

Amtsblatt HOHENSTEIN-ERNSTTHAL





01/2025

Montag, den 6. Januar 2025

Rückblicke und Ausblicke

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch wenn das Jahr 2024 wieder viele Herausforderungen an uns gestellt hat, so ist in unserer Heimatstadt jede Menge Positives passiert und es war sehr viel los. Daher möchte ich auch in diesem Jahr das erste Amtsblatt nutzen, um über das Erreichte und das aktuell Geplante – zugearbeitet durch die verschiedenen Bereiche der Stadtverwaltung – zu berichten:

Die wichtigsten Maßnahmen im Sachgebiet Hochbau

Energetische Sanierung des HOT Badelandes

Im Förderprojekt wird die gesamte Technik erneuert bzw. energetisch ertüchtigt. Dazu gehört die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Einsatz von Wärmepumpen für die Badewassertechnik, Verbesserung der Gebäudeautomation und Erneuerung der Filteranlagen. Die Maßnahme wurde am 20.06.2024 begonnen und liegt derzeit im Zeitplan und Kostenrahmen. Der Abschluss der Maßnahme erfolgt im Januar 2025.

Lessing-Gymnasium

Im Haus 2 erfolgten Malerarbeiten im Flur des Eingangsbereiches. Am Haus 4 wurde die Treppe vom 2. Rettungsweg überarbeitet und das die Treppe umgebende Beet wurde neu bepflanzt. Drei Klassenzimmer wurden malermäßig überarbeitet und mit Schrammborden im Bereich der Schulbänke versehen.

Karl-May-Grundschule

Auch hier wurden Klassenzimmer malermäßig überarbeitet und der Werkraum erhielt einen außenliegenden Sonnenschutz.

Kindertagesstätte "Wichtelgarten"

Im Kellergeschoss wurde die Warmwasserleitung komplett erneuert.

Mehrzweckgebäude Pfaffenberg

Nachdem im letzten Jahr das Dach eine neue Eindeckung erhielt und der Blitzschutz komplett erneuert und angepasst wurde, erhielt das Gebäude in diesem Jahr einen neuen Netzanschluss

Neubau der Leitzentrale Feuerwehr Turnerstraße

In einem dreigeschossigen Anbau sollen zusätzliche Sanitär- und Umkleideräume sowie Räume für die Einsatzleitung geschaffen werden. Mit dem Umbau entstehen neue Forderungen des Brandschutzes. Unter anderem muss eine Rettungstreppe gebaut werden. Weitere Forderungen des Nutzers betreffen die Klimatisierung von Bereichen des Neubaus. Die Ausschreibung zu den Losen Rohbau, Gerüst und Baustelleneinrichtung wurden zum 12.07.2024 veröffentlicht. Der Baubeginn erfolgte zum 15.10.2024.

Berggasthaus - Sanierungsarbeiten

Bereits abgeschlossen sind alle Arbeiten zur Entkernung des Objektes, Sandstrahlarbeiten im Keller, Dachdeckerarbeiten und weitere Baumeister-Kleinarbeiten. Der Innenausbau, insbesondere Trockenbauarbeiten, Dämmung sowie Innenputzarbeiten sind derzeit im vollen Gange. Im Bereich der technischen Gebäudeausstattung sind die Rohinstallationen bis Jahresende im Wesentlichen abgeschlossen.



Anzeige



www.allianz-fiedler-steffen.de

Willkommen 2025!

Ihre Allianzagentur Steffen Fiedler wünscht Ihnen ein glückliches und gesundes neues Jahr! Für das Vertrauen, welches Sie uns entgegengebracht haben, bedanken wir uns recht herzlich.

Ihr Allianzteam Angela & Steffen Fiedler

Service-Hotline 0800 11 22 33 44

09337 Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße 37 • Tel.: 03723 7788084



Allianz (Ili

Weil Ihr

Vierbeiner zur Familie gehört.

Tierkranken-

versicherung

Sanierung/Erweiterung Kindertagesstätte "Sonnenblume"

Die Entwurfsplanung ist abgeschlossen. Alle erfolgten Planungsleistungen wurden abgerechnet. Derzeit finden Gespräche mit allen dafür in Frage kommenden Fördermittelgebern statt. Das Landesamt für Denkmalschutz wird dem Vorhaben in den wesentlichen Punkten zustimmen und unterstützt in denkmalschutzrechtlichen Belangen auch mit Fördermitteln.

Planung Sanierung/Umbau Turnhalle Oststraße

Diese Finanzmittel wurden vom Stadtrat eingestellt (für möglichen Umbau zur Begegnungsstätte/Konzept/Planung). Wir gehen von einer Übertragung der Mittel ins Folgejahr aus.

Sachgebiet Stadtentwicklung und -sanierung

Die Gebietsabrechnung für das Sanierungsgebiet "Neumarkt" ist erfolgt. Durch das Bund-Länder-Programm zur Förderung der städtebaulichen Erneuerung wurden von Beginn im Jahre 1993 bis zur Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes im Jahre 2020, 3,23 Mio. Euro umgesetzt. Die Gebietsabrechnung beim Fördermittelgeber erfolgte durch die STEG (Stadtentwicklung GmbH) – Dresden/Stuttgart in Abstimmung mit dem Fachamt. Weiterhin wurde das Sanierungsgebiet "Historischer Stadtkern" abgerechnet. Durch das Bund-Länder-Programm zur Förderung der städtebaulichen Erneuerung wurden von Beginn im Jahre 2006 bis zum Ende des Durchführungszeitraums im Jahre 2020 3,83 Mio. Euro umgesetzt. Die Erhaltungssatzung aus dem Jahr 2006 bleibt weiterhin bestehen. Die Gebietsabrechnung beim Fördermittelgeber erfolgte durch die STEG (Stadtentwicklung GmbH) – Dresden/Stuttgart in Abstimmung mit dem Fachamt.

Die im Rahmen der Städtebauförderung durchgeführten Erschließungs-, Modernisierungs-, Instandsetzungs- und Freilegungsmaßnahmen bewirkten für die Sanierungsgebiete "Neumarkt" und "Historischer Stadtkern" eine deutliche gestalterische und funktionale Aufwertung.

Im Fördergebiet "Südstadt" erfolgten die energetische Sanierung sowie brandschutztechnische Maßnahmen für die Schwimmhalle "HOT Badeland". Die Fertigstellung des 1. Bauabschnittes vom neuen Abenteuerspielplatz am Karl-May-Depot wird bis Anfang 2025 realisiert sein. Diese Maßnahme wird finanziert aus der Städtebauförderung.

Weiterhin wurden im genannten Fördergebiet durch private Eigentümer im Laufes des Jahres Baumaßnahmen verwirklicht.

Die Fortschreibung des INSEK 2024 erfolgte durch die STEG in Abstimmung mit dem Fachamt. Der Beschluss für die Veröffentlichung des INSEK wird Anfang 2025 erfolgen.

Für das denkmalgeschützte Gebäude Dresdner Straße 19 wurden verschiedene Anträge für Fördermöglichkeiten für den Erhalt des Vordergebäudes und dem Rückbau der Hintergebäude gestellt. Weiterhin wurden Anträge für Fördermittel eingereicht im Hinblick auf verschiedene Brachenberäumungen.

Sachgebiet Straßenbau und Straßenbeleuchtung

Baumaßnahme grundhafter Ausbau der Theodor-Körner-Straße

Die öffentliche Ausschreibung zur Baumaßnahme an der Theodor-Körner-Straße erfolgte Anfang März 2023 gemeinsam mit den Bauteilen für die WAD und den RZV. Die Bauarbeiten dazu konnten erst Ende Mai 2023 begonnen werden, da im Vorfeld die Leitungen von Mitnetz und Telekom, einschließlich der zugehörigen Hausanschlüsse, erdverlegt werden mussten. Die Herstellung des WAD-Kanals und der Trinkwasserleitung, wiederum inklusive Hausanschlüssen, konnten erst Anfang November abgeschlossen werden.

In der verbleibenden Zeit bis zur 51. KW sollte die Straße mit Pflastermulden, Einläufen und dem Asphalt versehen werden. Im Jahr 2024 erfolgte dann noch die Anpassung der einzelnen Grundstücke an die Fahrbahn sowie verschiedene Restleistungen.

Die Straßenbeleuchtung wurde komplett neu aufgebaut, da die alten Masten im Zuge der Erdverlegung der Kabel zurückgebaut wurden.

Die geplanten Kosten der Baumaßnahme für die Stadt Hohenstein-Ernstthal liegen bei 350.000 Euro, einschließlich der Fördermittel in Höhe von ca. 90.000 Euro aus der jährlichen pauschalen Zuwendung für den Straßenbau. Die Bauausgaben inklusive Straßenbeleuchtung lagen bei insgesamt 311.029 Euro.

Baumaßnahme grundhafter Ausbau des Landgrabens (S 246) durch

Der Ausbau der Staatstraße Landgraben in Wüstenbrand stand bereits seit mehreren Jahren auf der Liste der notwendigen Fahrbahnerneuerungen durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr. Nach einigen baurechtlichen Vorarbeiten, die notwendig waren, um die Straßenentwässerung zu gewährleisen, konnte im Oktober 2023 die Ausschreibung der Baumaßnahme erfolgen. Die Stadt ist an den Ausbauarbeiten mit der Wiederherstellung der vorhandenen Gehwege und Straßenbeleuchtung

beteiligt. Bushaltestellen und Querungen werden barrierefrei gestaltet. Dazu stehen der Stadt 209.649 Euro an Fördermitteln zur Verfügung, das sind ca. 75 % der zuwendungsfähigen Kosten (280.116 Euro) für das Bauteil der Stadt. Insgesamt ist die Baumaßnahme mit 1,337 Mio. Euro veranschlagt. Im November/Dezember 2023 wurden vorbereitende Arbeiten (Baufeldfreimachung und Herstellung der Entwässerungsanbindung zum Höllengrundbach) durchgeführt. Ab März 2024 wurden dann die ersten Bauabschnitte der Straße in Angriff genommen.

Um die Zufahrten für die Firmen und Rettungsfahrzeuge gewährleisten zu können, wurde die Straße in vier einzelne Bauabschnitte unterteilt. Zwei Bauabschnitte wurde bereits komplett fertiggestellt. Am dritten wird gegenwärtig noch gearbeitet.

Aufgrund der verschiedensten notwendigen Baufeldfreimachungen (Gas, Telekom, Nieder- und Mittelspannung) sowie des Umbaus der Trafostation, kam es immer wieder zu Verzögerungen, welche letztendlich den Straßenbau an sich behinderten.

2024 wird im dritten BA die Straßendecke noch verschlossen, sodass die Straße über den Winter ungehindert befahren werden kann. Im März/April 2025 erfolgt dann der Weiterbau des Landgrabens.



Baumaßnahme grundhafter Ausbau der Zechenstraße

Für die Sanierung der Zechenstraße stehen in den Jahren 2023 bis 2025 Fördermittel in Höhe von 701.648,25 Euro zur Verfügung. Die Förderquote beträgt 50%. Dadurch kann die Sanierung der Zechenstraße, welche mit Baunebenkosten und Baukosten auf 1,5 Mio. Euro (Bauteil Stadt) geschätzt wird, in den Jahren 2024 und 2025 erfolgen.

Beim Ausbau handelt es sich um eine koordinierte Baumaßnahme, welche gemeinsam mit dem RZV, Mitnetz-Strom, eins energie (Breitband) und der Stadtbeleuchtung ausgeführt wird.

Zur Abstimmung der Baumaßnahme wurde bereits 2020 eine Bürgeranhörung durchgeführt. Die daraus resultierende Trassenführung wurde im Stadtrat beschlossen.

Die öffentliche Ausschreibung zur Baumaßnahme erfolgte im Oktober 2023. Am 02.11.2023 fand die Submission zur Baumaßnahme Zechenstraße statt. Baubeginn war im April 2024. Der erste Bauabschnitt war geprägt durch das Auffinden eines erheblichen Leitungsbestandes, welcher in den Leitungsplänen der Medienträger nicht verzeichnet war.

Durch die umfangreichen Baubehinderungen war ein kontinuierliches Arbeiten der beauftragten Baufirma vor Ort nicht möglich, sodass es über den gesamten Bauzeitraum Stagnationen auf der Baustelle gab. Der eigentliche Straßenbau konnte erst Mitte September begonnen werden. Auch im letzten Baufeld des ersten BA wurden alte Leitungsbestände aufgefunden, welche wiederum zu Verzögerungen führten. Dieser Bereich wird nach Verschließen der Baugruben asphaltiert und somit wird die Befahrbarkeit der gesamten Straße während der Winterzeit gesichert. Im März/April 2025 werden die Bauarbeiten wieder aufgenommen und sollen bis Jahresende 2025 fertig gestellt werden.

Überwachung von Fremdbauvorhaben

Telekom und eins energie für Breitbandausbau; RZV (Erneuerung von Trinkwasseranschlüssen); WAD (Erneuerung von Abwasseranlagen); Inetz-Gas (Erneuerung von Gasanschlüssen); Mitnetz-Strom (Erneuerung/Erdverkabelung von Mittel- und Niederspannungsanlagen; Austausch/Erneuerung von Trafostationen)

Sachgebiet Grünflächen und Liegenschaften

Bereich Liegenschaften

Grundstücksgeschäfte

Im Herbst 2023 wurden 3 Baugrundstücke an der Talstraße auf dem ehemaligen Gelände der Buntfärberei öffentlich zum Verkauf ab 01.01.2024

ausgeschrieben. Dazu können Interessenten noch Gebote abgeben. Das Wohngrundstück Karlstraße 7 als Gebäude im Rohbauzustand, gelegen an einer Heiste im Ortsteil Hohenstein, sucht seit April 2024 einen neuen Käufer.

In der Ausgabe des Amtsblattes Oktober 2024 erfolgte die Öffentliche Ausschreibung eines Baugrundstückes an der Feldstraße/Sonnenstraße.

In Vorbereitung des Breitbandausbaus im Stadtgebiet wurden mit eins energie Flächen für die PoP-Standorte (Point of Precence – Ortsvermittlungsstelle) abgestimmt. Dazu wurden für die Standorte in den einzelnen Ortsteilen Hohenstein, Ernstthal und Wüstenbrand Verträge für die Errichtung abgeschlossen und es erfolgte die Eintragung von Grunddienstbarkeiten in das Grundbuch. Die Aufstellung der Stationen wurde im Juli 2024 am Standort an der Limbacher Straße in Wüstenbrand sowie auf dem Teichplatz an der Oststraße realisiert. Die Aufstellung der Station auf dem Parkplatz an der Paul-Greifzu-Straße war für Dezember 2024 in Planung.

Die Mitnetz Strom GmbH plant an mehreren städtischen Standorten im Stadtgebiet den Ersatzneubau von Trafostationen. Seit einigen Jahren wachsen die Anforderungen an das Netz so stark, dass kleinere Ergänzungen nicht mehr ausreichen, die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Zur Leistungserhöhung werden neue Mittel- und Niederspannungskabel verlegt und Altkabel durch leistungsstärkere Kabel ersetzt. Folgende Trafostationen sind in Planung bzw. zum Teil bereits realisiert: Parkplatz Heinrich-Heine-Straße, Grünfläche an der Herrmannstraße (neben Ärztehaus und AOK), Innerstädtischer Radweg an der verlängerten Feldstraße/Nutzunger Straße, Grünfläche ehem. Turnhalle "Am Sachsenring", Friedrich-Engels-Straße, Grünfläche an der Melanchthonstraße, Grünfläche an der Ringstraße (ehemals Sonnenstraße 7)

Grünflächen

Große Anstrengungen wurden 2024 für die erforderlichen Baumkontrollen unternommen. Neben dem Begleitgrün von Straßen und Parkplätzen sind die Bäume in Parkanlagen, an Spielplätzen und im Gebiet des Pfaffenbergs zu kontrollieren. Auch wie in den vergangenen Jahren hat die Witterung ihre Spuren an den Bäumen hinterlassen. So mussten umfangreiche Baumfällungen an der Pfaffenbergauffahrt erfolgen, um den Verkehr und die Anwohner vor Gefahren zu schützen. Im Ende-Park kam es zum Jahreswechsel durch Sturm zu zahlreichen Astbrüchen bis zu umgestürzten Bäumen. Durch das zügige und umsichtige Handeln unserer Mitarbeiter vom städtischen Bauhof konnten die Wege im Park schnell wieder begehbar gemacht werden. Dieses Ereignis war Hinweis für eine unbedingt erforderliche großflächige Baumkontrolle, welche durch einen regionalen Dienstleister durchgeführt wurde. Im Zusammenhang mit der Maßnahme wurden Baumnummern angebracht und erforderliche Maßnahmen zur Baumfällung und -pflege benannt. Die umfangreichen Maßnahmen wurden bis Ende Oktober erledigt.

Spielplätze

Unsere Spielplätze erfreuen sich nach wie vor bei den Kindern großer Beliebtheit. Neben den regelmäßigen Kontrollen waren Reparaturen erforderlich. Für 2024 stand die Umgestaltung des Spielplatzes Ringstraße und der Baubeginn des Karl-May-Spielplatzes auf der Agenda. Der Spiel- und Bolzplatz Ringstraße wird zum Platz für größere Kinder und Jugendliche umgestaltet. Ein Unterstand in Form einer Bushaltestelle wurde dazu von der Firma Comedia Concept gesponsert. Außerdem wurden neue Geräte, ein Trampolin, eine Slackline und jugendgerechte Bänke bestellt. Im Rahmen der Zuwendungen aus dem Bürgerhaushalt konnte der Bolzplatz mit erhöhten Ballfangnetzen ausgestattet werden.

Zum Karl-May-Spielplatz wurden die Mittel für den 1. Bauabschnitt durch den Stadtrat beschlossen. Gemeinsam mit den Kindern der Karl-May-Grundschule wurde über die aufzustellenden Spielgeräte beraten. Die Spielgeräte für den 1. Bauabschnitt sind bestellt. Die Fundamente für die Themenspielgeräte wurden errichtet – diese sollen bis Jahresende aufgestellt werden. Der 2. Bauabschnitt ist für das 1. Halbjahr 2025 geplant.

Realisierung Bürgerhaushalt 2023

Entsprechend dem Stadtratsbeschluss sind die Vorschläge zum Bürgerhaushalt umgesetzt worden. So wurde am Rathaus Wüstenbrand im Juni 2024 eine Außenuhr angebracht. Der Spielplatz Rosa-Luxemburg-Park wurde um eine Wippe erweitert.



Stadtbauhof

Auch im Jahr 2024 führte der Stadtbauhof umfangreiche Arbeiten in den Bereichen Straßenunterhaltung, Grünanlagenpflege, Müllentsorgung und Winterdienst durch. Zudem wurden diverse Maßnahmen des Bürgerhaushalts durch den Stadtbauhof umgesetzt – so beispielsweise die Erweiterung des Spielplatzes im Rosa-Luxemburg-Park um eine Wippe.



oto: A. Küttn

Auch wurde der Spielplatz Volkshausteich in Wüstenbrand um eine behindertengerechte Schaukel erweitert und die Zuwegung zum Spielplatz optimiert. An den Heroldteichen lädt seit diesem Jahr eine Tischtennisplatte zum Spielen ein. Auch ein Ballfangzaun wurde am Spielplatz Ringstraße installiert. Die Bushaltestellen auf der Paul-Greifzu-Straße sowie auf der Logenstraße wurden barrierefrei umgebaut.

Das Hauptamt blickt zurück

Durch den Bereich Sitzungsdienst im Hauptamt wurden 2024 u. a. 11 Stadtrats- und 10 Verwaltungsausschusssitzungen vor- und nachbereitet. Organisiert wurde auch die Übergabe des städtischen Willkommenspaketes für die jüngsten Hohenstein-Ernstthaler an deren Eltern. Im Februar und im September fanden dazu auch wieder 2 Veranstaltungen im Rathaus statt, in deren Verlauf der Oberbürgermeister persönlich die Geschenke an insgesamt 58 Neugeborene übergeben konnte.

Schwerpunkt der Tätigkeit der Pressestelle ist die redaktionelle Bearbeitung des monatlich erscheinenden Amtsblattes der Stadt Hohenstein-Ernstthal. Eine Übersicht über die vielfältigen Veranstaltungen in unserer Stadt stellt der Veranstaltungskalender auf unserer Internetseite www.hohenstein-ernstthal. de dar. Die von den verschiedensten Akteuren der Bereiche Kultur, Gastronomie und der Vereine werden laufend erfasst und in das Portal eingestellt.

Die **städtepartnerschaftlichen Beziehungen** mit Burghausen, Hockenheim und Rheinberg bestehen schon seit 34 Jahren. Aus den auf vielerlei Art bestehenden, sehr guten Kontakten, die durch gegenseitige Besuche, Ausstellungen, Veranstaltungen und manch anderer Aktivitäten ständig gepflegt und ausgebaut werden, sind im Laufe der Jahre oft feste Freundschaften gewachsen. Auch 2024 gab es wieder zahlreiche persönliche Begegnungen. Folgende Aktivitäten sollen besonders erwähnt werden:

Hockenheim

Beteiligung durch den Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. traditionell am Hockenheimer Mai. Im Monat August bis September stellte der Künstler Klaus Kux aus Callenberg seine Kunstwerke im Rathaus von Hockenheim aus. Die Eröffnung fand in würdigem Rahmen durch Bürgermeister Thomas Jakob-Lichtenberg statt.

Anfang Oktober besuchte uns eine Busreisegruppe des Städtepartnerschaftsverein Hockenheim e.V. Mit dem Rock´n`Roll-Bus unterwegs in Sachsen stand ein vielseitiges kulturelles Aufenthaltsprogramm auf der Agenda.

Im Rahmen der städtepartnerschaftlichen Beziehungen nahmen Mitglieder des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. am "Hockenheimer Advent" teil.



Foto: Fremdenverkehrsverei

Burghausen

Von August bis Oktober stellte die Künstlerin Helene Isolde Rossner ihre Ausstellung "Variationen des Lebens" in der Rathausgalerie von Burghausen aus. Anfang Dezember weilte eine Busreisegruppe des Städtepartnerschaftsvereins Burghausen e.V. unter dem Motto "Weihnachtszeit in Sachsen" in unserer

Foto: A. Küttner

Stadt. Auch diese Reisegruppe wurde im würdigen Rahmen durch unseren Oberbürgermeister Lars Kluge in Empfang genommen. Hier sind ebenfalls abwechslungsreiche winterliche Führungen angedacht. Im Rahmen der städtepartnerschaftlichen Beziehungen nahmen Mitglieder des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. am "Burghauser Advent in den Grüben" teil



Foto: Fremdenverkehrsverein

Rheinberg

Im Mai besuchte uns eine Delegation aus der Städtepartnerschaft aus Rheinberg. Für alle Teilnehmer gab es ein umfangreiches Austauschprogramm mit vielen wirtschaftlichen Gemeinsamkeiten.

Anfang Juni war dann eine Gruppe von Mitgliedern der Jugendfeuerwehr aus Rheinberg zu Gast auf dem Gelände der Karl-May-Grundschule. Die Betreuung und Gestaltung des Programmes fand durch die Hohenstein-Ernstthaler Feuerwehr statt.

Unterstützt wurden die partnerschaftlichen Beziehungen zudem von Vereinen und Institutionen aus Hohenstein-Ernstthal.

Im Bereich der Wirtschaftsförderung lag der Arbeitsschwerpunkt, wie bereits im Vorjahr, bei der aktiven Umsetzung der beantragten Maßnahmen zum Förderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren", welche nunmehr unter dem Slogan "HOT im Herzen" laufen. Die Innenstadt von Hohenstein-Ernstthal steht vor der Herausforderung, sich an die sich wandelnden Bedürfnisse der Bevölkerung und des Marktes anzupassen. Um die Attraktivität für Bürger und Besucher zu steigern, wurde manch umfassende Maßnahme zur Förderung des Einzelhandels sowie der kulturellen und öffentlichen Infrastruktur umgesetzt. Durch Investitionen auf dem Altmarkt und der Weinkellerstaße wurde so mancher Hingucker aktiviert. Unterstützt wird dieses Programm von unserem Innenstadtmanager Herrn Sonntag, der bereits viele gute Ideen zur Innenstadtbelebung umsetzen konnte. Es entstanden Pop-up-Stores, die kreative Produkte oder Dienstleistungen anbieten und somit für Abwechslung im Stadtbild sorgen.

Regelmäßig gepflegt und aktualisiert wird das Kommunale Immobilienportal (KIP), welches auf unserer Internetseite www.hohenstein-ernstthal.de eingestellt ist. Bei Bekanntwerden von Leerständen an Gewerbeflächen und -räumen erfolgt eine Kontaktaufnahme mit den jeweiligen Eigentümern, um auf die kostenlose Möglichkeit des Einstellens der Angebote für solche Objekte in dieses Portal hinzuweisen.

Ein wichtiges Tätigkeitsfeld ist auch die Erfüllung von Aufgaben für den Zweckverband "Am Sachsenring". Im Monat Juli fand eine Verbandsversammlung statt.

Durch den Oberbürgermeister und den Hauptamtsleiter erfolgten außerdem verschiedene Besuche bei Firmen und Freiberuflern anlässlich von Jubiläen oder Geschäftseröffnungen.

Das Bürgerbüro ist zentraler Anlaufpunkt der Stadtverwaltung für eine Vielzahl von Bürgeranliegen, insbesondere im Pass- und Meldewesen. Zusätzlich wurden folgende Wahlen vorbereitet und durchgeführt: Europaund Kommunalwahlen (9. Juni) und die Landtagswahlen (1. September). Derzeit werden schon erste organisatorische Vorbereitungen für die anstehende Bundestagswahl am 23. Februar getroffen.

Das Standesamt führte im Jahr 2024 im Trausaal des Rathauses, in der VIP-Lounge des Sachsenrings, in der Hochzeitskapelle Callenberg sowie auf dem Dorfplatz in Callenberg insgesamt 98 Eheschließungen durch. Es wurden 4 Hausgeburten und 185 Sterbefälle beurkundet (Stichtag: 17.12.2024).

Statistik Stadtarchiv 2024

Dieses Jahr besuchten 23 Bürger das Stadtarchiv zur persönlichen Recherche. An 31 Tagen wurden ihnen insgesamt 194 Archivalien zur Forschung zur Verfügung gestellt. Überwiegend dienten die persönlichen Benutzungen für Bauakteneinsichten und Ahnenforschungen.

Das Stadtarchiv führte zu insgesamt 120 schriftlichen Anfragen eine Recherche durch. Der Großteil der Auskünfte betraf die private Ahnenforschung bzw. die behördliche Erbenermittlung sowie historische Forschungen. Auch die Nachfrage nach ehemaligen Schulzeugnissen blieb wie jedes Jahr konstant. Hausintern erfolgten 44 Aktenausleihen bzw. Auskünfte sowie 7 Übergaben mit insgesamt ca. 5 Laufmetern Akten. (Stand: 18.11.2024)

Sachgebiet Schulverwaltung

Im Bereich der Schulverwaltung wurden wieder zahlreiche Veranstaltungen in den Kindertagesstätten, Schulen und Sportstätten der Stadt koordiniert und unterstützt.

Zum Jahresbeginn startete die Sachsenring-Oberschule mit ihrem Tag der offenen Tür.

Im Februar folgte im Rahmen des Investitionsprogrammes des Landkreises "Lieblingsplätze für alle" die Eröffnung des "Hexagons" – ein barrierefreier, befestigter Platz auf dem Schulhof des Lessing-Gymnasiums.

Mit über 25 Unternehmen führte die Sachsenring-Oberschule eine Berufsmesse durch. Zudem fand traditionell das 82. Radrennen "Rund um den Sachsenring" statt.

Im Mai fand der Tag der Kindertagespflege mit Bobby-Car-Führerschein auf dem Pfaffenberg statt und im "Magnet" auf der Weinkellerstraße gab es eine Vernissage des Leistungskurses Kunst des Lessing-Gymnasiums.

Ein Highlight in Wüstenbrand war der KIGA-Cup des Wüstenbrander SV im Juni, außerdem veranstalteten die 11. Klassen des Lessing-Gymnasiums eine $Ballsportnacht.\ Der\ Tr\"{a}gerwechsel\ in\ der\ Kita\ "Wichtelgarten"\ wurde\ mit\ einem$ Kinderfest begangen und in der Sachsenring-Oberschule fand ein Gesundheitsund Fitnesstag statt.

Im August wurde in der Kita "Geschwister Scholl" die heilpädagogische Gruppe eröffnet und das beliebte Kinderfest "Schützi" lockte viele kleine und große Besucher auf das Gelände des HOT Sportzentrums und Schützenhauses. Das Lessing-Gymnasium erhielt die Auszeichnung "Digitale Schule Sachsen" und die Imker-AG der Sachsenring-Oberschule freute sich über ihre erste eigene Honigernte. Weiterhin wurde 20 Jahre Kegelsport im HOT Sportzentrum gefeiert und Ende des Monats gab es die 83. Auflage des Radrennens "Rund um den Sachsenring".

Die Chöre des Lessing-Gymnasiums veranstalteten im September ihr Jahreskonzert für einen guten Zweck und die Einrichtung lud zum Tag der offenen Tür ein. Ein großes Jubiläum stand im November an, denn unser Karnevalsverein

"Ro-We-He" startete in seine 50. Jubiläumssaison.

Das Jahr klang im Dezember mit Weihnachtskonzerten der Chöre des Lessing-Gymnasiums, der Diesterweg-Grundschule, des Orchesters Zwickau-Plauen in der Sachsenring-Oberschule und dem Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand aus.















Das kulturelle Leben in unserer Stadt

2024 konnten wieder mit viel Engagement durch die jeweiligen Organisatoren und mit Unterstützung von Firmen, Einrichtungen, Vereinen und ehrenamtlichen Helfern nachfolgende Feste und Veranstaltungen durchgeführt werden:

Unter unserem Motto "HOT im Herzen" wurde das Veranstaltungsjahr im April mit der zweiten Ausgabe des Frühlingsfestes in der Innenstadt begonnen. Die Erfahrungen aus dem Vorjahr und Absprachen mit Gewerbetreibenden vor Ort wurden genutzt, um das Fest weiter zu entwickeln. Im Juli folgte die traditionelle "Altmarkt-Grand-Prix-Party" im Rahmen des MotoGP auf dem Sachsenring, welche dieses Jahr leider nicht so viele Gäste auf den Altmarkt lockte, wie wir uns das gewünscht hatten. Daher ist eine Überarbeitung des Konzeptes für den Altmarkt schon weit vorangeschritten und soll das Publikum wieder mehr ansprechen.

Auch Wüstenbrand war 2024 mit zahlreichen Veranstaltungen kulturell gut aufgestellt, unter anderem mit dem traditionellen Heidelbergfest. Das 51. Bergfest zog als Höhepunkt in diesem Jahr wieder mehr als 10.000 Besucher bei durchweg bestem Wetter auf den Pfaffenberg. Die zahlreichen Gäste feierten u.a. mit Frank Schöbel, el Paniko und lokalen Bands und DJs. Auf Grund von behördlichen Auflagen gab es in diesem Jahr nicht wie gewohnt ein Feuerwerk, sondern erstmals eine Lasershow.

Unsere geplante Premiere der "Hohensteiner Spätlese" im September fiel leider buchstäblich ins Wasser und musste abgesagt werden. 2025 findet die "Hohensteiner Spätlese" vom 22. bis 24. August statt und somit drei Wochen früher.

Insgesamt fünf "Lange Donnerstage" zogen ebenfalls viele Besucher unterhalb der Woche in gemütlicher Atmosphäre zu Livemusik in den Stadtgarten, auf die Weinkellerstraße und auf den Altmarkt an die "Kalte Hedwig". Die Weihnachtszeit startete mit dem gut besuchten Pyramidenanschieben und dem Herrnhuter Sternenzauber, welcher dieses Jahr rund um das Rathaus stattfand. Neu in 2024 war die Rathausbeleuchtung in der Adventszeit. Es folgten der 6. Ernstthaler Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr und die Metteschicht des "Freundeskreises Geologie & Bergbau. Den Abschluss des Jahres bildete unser traditioneller Weihnachtsmarkt am 3. Advent rund um den Altmarkt sowie zahlreiche kleinere Veranstaltungen im Stadtgebiet.











Reges und abwechslungsreiches Musikleben

Im 34. Jahr der beliebten Rathauskonzert-Reihe kamen ca. 400 Gäste zu 4 Konzerten und Lesungen in den Ratssaal. Mit den Frühlings- und Weihnachtskonzerten des Jugendblasorchesters und den Weihnachtskonzerten der Chöre des Lessing-Gymnasiums, der Diesterweg-Grundschule oder der Kreismusikschule, wird das Spektrum für die verschiedensten Zielgruppen erweitert.

Kleine Galerie und "Kunst im Rathaus"

In der Kleinen Galerie stellten 2024 die Künstler Enrica Kschonsek-Schröder, Chemnitz; Dietrich Knüchtel und Clemens Gerstenberger, Leipzig; Regina Franke, Zwickau; Frithjof Herrmann, Glauchau und Andreas Rudloff, Adorf/Vogtland aus. Die Ausstellungen wurden jeweils durch eine Vernissage mit Laudatio und Live-Musik eröffnet.

Den Höhepunkt des Jahres bildete wieder das traditionelle Galeriefest des Fördervereins Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e. V. In diesem Jahr stand es unter dem Motto: 10 Jahre Galeriefest in der Kleinen Galerie am Altmarkt 14. Der Förderverein organisiert Galerieabende und andere kulturelle Veranstaltungen, ist zu den Vernissagen präsent und sichert die Öffnungszeiten an Sonntagen und zu besonderen Events der Stadt ab. Im Skulpturen-Garten vor der Galerie wird zurzeit das Kunstwerk "Brennen

Die Reihe "Kunst im Rathaus" zeigte Ausstellungen von Sieglinde Gemarius de Kepper, Chemnitz und Aribert Hönemann, Hohenstein-Ernstthal. Die Ausstellung von Emma Hohenstein aus Hohenstein-Ernstthal ist bis Anfang 2025 zu sehen. Die Ausstellungen können jederzeit von Besuchern des Rathauses sowie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung angeschaut werden.

für die Kunst" von Tilmann Röhner aus Dennheritz präsentiert.

Karl-Mav-Haus

Als allseitig und durchweg erfolgreich erwies sich das Jahr 2024 für das Museum im Karl-May-Haus. Ein umfangreiches Jahresprogramm widmete sich in Form von zusätzlichen Kabinettausstellungen, Veranstaltungen und sowohl wissenschaftlichen als auch populärwissenschaftlichen Vorträgen allen Karl-May- und Indianerfreunden. Als Forschungseinrichtung wa-



ren zahlreiche Erkenntnisse zu verzeichnen und fanden Anerkennung und deren schriftlichen Niederschlag in verschiedenen, auch museumseigenen Publikationen. Sammeln, Bewahren, Forschen: Die Inventarisierungsarbeiten im neuen Depot schritten zügig voran.



Auch das Umfeld des Museums wurde dem Thema Karl May angepasst. Beispiel dafür war u.a. das von envia gestaltete Trafohaus am Parkplatz bzw. auch das fast fertig gestellte Nachbarhaus Karl-May-Straße 48.

Mit dem Bau des geplanten "Karl-May-Abenteuerspielplatzes" wurde

begonnen. Natürlich wurden bei der Gestaltung auch die Schüler und Lehrer der Karl-May-Grundschule mit in die Planung einbezogen. Der erste Bauabschnitt soll im Mai 2025 übergeben werden. Der Literaturgiebel bekam einen neuen, attraktiven Standort im Stadtzentrum.

Unter nationalen und internationalen Sammlern hat sich das Karl-May-Haus als zuverlässiger Partner einen guten Ruf erworben. Nachlässe, Vorlässe und

wertvolle, historische bedeutsame Karl-May-Devotionalien gingen aus privater Hand ihren letzten Weg in die Archivbestände unseres Museums. Auch außergewöhnliche Exponate erfahren in unserem Depot ihre historische Reife. So nunmehr das als Springerli bezeichnete Bildgebäck. Unser Winnetou (links das Gebäck, rechts



das zugehörige Model) war beispielsweise eine Schenkung einer Stuttgarter Konditormeisterin. Bei der Auswahl der angebotenen Schenkungen stützen wir uns konsequent auf unsere Sammlungskonzeption.

Neu präsentiert sich seit diesem Jahr unsere neue Karl-May-Medaillen- und Münzvitrine sowie die Erweiterungen mit informativen Modulen im Bereich der Forschungs- und Sekundärliteratur: Nicht nur informativ und unterhaltsam, sondern auch schön anzusehen.

2024 konnten im Karl-May-Haus wiederum viele Prominente aus Wirtschaft, Wissenschaft, Sport, Kunst, Kultur und Politik begrüßt werden. Im August visitierte der sächsische Ministerpräsident Michael



Kretschmer in Mays Geburtsstätte. Für uns Gelegenheit, sich nochmals für die finanzielle Unterstützung des Freistaates beim Bau des Depots zu bedanken. Zahlreiche Gäste konnten wir auch aus dem Ausland begrüßen. Sowohl Ukrainer und Russen, ebenso Serben und Kroaten und aus zahlreichen anderen Staaten. Das Karl-May-Haus erweist sich als wahre Friedensstätte und Heimat auch für Oberindianer der verschiedensten Stämme.

Bewährt haben sich verschiedene museumspädagogischen Aktionen, wie zum Beispiel "Museum in a clip", bei denen eigene filmtechnisch anspruchsvolle Kurzdokumentationen von der Drehbuch-Erstellung bis zur filmischen Umsetzung produziert wurden und im Internet zur Verfügung stehen.

Natürlich ist auch eine berechtigt begründete Vorfreude auf die 2025 unbedingt zu beachtende Sonderausstellung "Karl May und Chemnitz", sind doch die Verbindungen der Karl-May-Geburtsstadt und der Kulturhauptstadt Chemnitz sehr umfangreich und prägend.

2025 übrigens für das Museum im Karl-May-Geburtshaus ein Jubiläumsjahr: Der 40. Geburtstag steht an!

Neugestaltet wurde 2024 unsere Internetseite, die sich reger Nutzung erfreut und sich als Quelle für Information, Kommunikation auch auf Forschungsebene bewährt hat. Aktuellste Informationen finden Sie also unter www.karl-may-haus.de.

Textil- und Rennsportmuseum

Das TRM zeigte 2024 vier große Sonderausstellungen mit den Themen "Ostereier aus aller Welt"; "Da hängt die Maus am seidenen Faden und spinnt wohl" – textile Redensarten und Märchen; "West-Östliche Inspirationen in Textil" – mit Stickereien aus Afghanistan und "Weihnachten unter Dampf" – Dampfmaschinenmodelle und Blechspielzeug. Im ehemaligen ROGO-Tauscher-Areal unserer Nachbarstadt Oberlungwitz wurde die Kunstinstallation "Entlang in weiß" mit 180 Feinstrumpfhosen von der Düsseldorfer Textilkünstlerin Ulrike Kessl gezeigt.

Über 20 öffentliche Veranstaltungen mit den verschiedensten Inhalten ergänzten das Ausstellungsprogramm. Darunter waren Vorträge zu den Themen Trabant-Rennsport in der DDR, 1949 erstes Nachkriegsrennen auf dem Sachsenring oder eine adventliche Lesestunde. Zur Osterausstellung gab es Bastelangebote für die ganze Familie, in den Ferienzeiten die Nähwerkstatt für Kinder, im Advent Weihnachtsfeiern für Schulklassen sowie Workshops zum selber fertigen von Weihnachtskarten. Vorführungen von Verzierungstechniken der Ostereier oder der Dampfmaschinenmodelle bereicherten die Sonderausstellungen.

Großen Zuspruch hatten im Monat Mai die erstmals bei uns stattfindende Chemnitzer Museumsnacht sowie das Museumsfest aus Anlass des Internationalen Museumstages.

Ein Begegnungsabend mit hier in unserer Region lebenden afghanischen Bürgern ließ uns in deren Kultur und Kulinarik eintauchen. Am Aktionstag "Türen auf mit der Maus" zum Tag der Deutschen Einheit konnten wir Kinder mit ihren Familien begrüßen. In den Ausstellungen und hinter den Kulissen erwarteten sie spannende Einblicke in die Museumsarbeit, anschließend konnten sie dann eine textile Handarbeit fertigen.

Im September wurden die zwei Skulpturen Motorbike und Medusa Motorbike der französischen Künstlerin Carolina Mesquita in der Dauerausstellung Sachsenring eröffnet. Sie sind Bestandteil des Kunst- und Skulpturenweges PURPLE PATH, der die Region um Chemnitz in die Veranstaltungen des Kulturhauptstadtjahres Chemnitz 2025 mit einbettet.

Am Zeitsprungtag Ende Oktober begeisterte das musikalische Klangprojekt "Maschinicus", welches Tonaufnahmen von unseren historischen Webmaschinen mit integrierte, ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Verein "Schönherr 200 e.V." aus Chemnitz. Es wurde ergänzt mit einer Lichtshow, die den Websaal in bunte Farben tauchte.

Öffentliche Führungen durch die Schauwerkstätten Jacquardweberei und Strumpfstrickerei an 11 Sonntagen führten die Besucher durch die Geschichte der einheimischen Textiltraditionen. Unser Webmeister erklärte anhand der Herstellung von Tischdecken, Wandteppichen und Möbelstoffen, was das mit "Hechten, Pferden und Schwestern" zu tun hat. In Vorbereitung der Umgestaltung der Dauerausstellung "Wirkerei" wurde in diesem Jahr mit den ersten Umbauarbeiten begonnen, ohne die Ausstellung dauerhaft schließen zu müssen. So wurden erste Vitrinen angeschafft, ein Kinobereich mit historischem Filmmaterial über die Strumpfproduktion in unserer Region sowie ein Hochregal mit Haushaltnähmaschinen und Bügeleisen aufgestellt.

Ein Schwerpunkt der Museumsarbeit ist die Bewahrung und Dokumentation des Sammlungsbestandes. Von der ca. 3.500 Exponate umfassenden Strumpfsammlung sind 2023 weitere 600 Positionen bearbeitet und digital inventarisiert worden sowie zahlreiche technische Unterlagen, Kataloge und Archivalien der einheimischen Textilfirmen.

Eine große Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltungen erfährt das TRM durch die fachkompetenten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der ehemaligen Textilindustrie unserer Region, wofür wir herzlich Danke sagen.

Über 6.000 Besucher haben wir im Jahr 2024 im Museum begrüßen dürfen, davon ca. 650 Schüler im Rahmen von museumspädagogischen Programmen.

Caroline Mesquita,
Motorbike (2018);
Medusa Motorbike (2017),
Courtesy:
Carlier Gebauer Berlin

oto: TRM

Stadtbibliothek "Hans Zesewitz"

Im vergangenen Jahr gab es Grund zum Feiern. Unsere Stadtbibliothek beging ihr 145-jähriges Jubiläum. Am 28.08.2024 wurde der Geburtstag mit zahlreichen Gästen gebührend in den Räumlichkeiten der Bibliothek gefeiert. Die Hans-Zesewitz-Bibliothek war eine der ersten Gemeindebibliotheken im damaligen Königreich Sachsen. Das Kapital für die Gründung stammte von dem Hohensteiner Kaufmann Gottlob Friedrich Beck. Er schickte am 13.11.1875 einen Brief an den Stadtrat zu Hohenstein – mit 300 Mark. Knapp ein Jahr später beschloss der Stadtrat die Gründung einer Volksbibliothek. Doch erst drei Jahre später - warum ist nicht bekannt - kam es zur Genehmigung der Bibliothek durch den Stadtgemeinderat. Am 25.08.1879 war es endlich soweit, die Bibliothek wurde im Neubau des damaligen Rathauses feierlich eröffnet. Vier Jahre später, im September 1883, verfügte die Bücherei über 560 Bücher im Anschaffungswert von 900 Mark. 140 Leser, darunter 85 Kinder, kamen regelmäßig vorbei. Heute beherbergt die Stadtbibliothek einen Bestand von über 24.000 Medien und verzeichnet rund 1.000 angemeldete Benutzer, darunter knapp 375 Kinder und Jugendliche.

Der Namensgeber der Bibliothek, Hans Zesewitz (*23.12.1888 in Colditz; †26.01.1976 in Hohenstein-Ernstthal) übernahm am 16.08.1920 zusammen mit seinem Lehrerkollegen Paul Schmidt die Leitung der Gemeindebücherei und leitete sie bis 1949. Im Jahr 1998 erhielt sie in Würdigung seiner Verdienste, u.a. in der Karl May-Forschung, den Namen Stadtbibliothek "Hans Zesewitz". Anlässlich des Jubiläums veranstaltete die Bibliothek am 27.11. eine humor-

volle Lesung im Ratssaal, mit freiem Eintritt für die Gäste. Unter dem Titel "WeiNnachtsauslese" präsentierte Jan Lipowski ein hochamüsantes Potpourri aus seinen Büchern, untermauert mit den passenden Cartoons von Uwe Krumbiegel. Ein weiteres Highlight

waren die beiden Le-



Foto: Stadtbibliothek

sungen mit Gunter Böhnke im März und Mai vergangenen Jahres. Beide Veranstaltungen im ausverkauften Ratssaal waren ein Fest für die Lachmuskeln. Aber auch für die Schüler der Stadt hat die Bibliothek viel organisiert. Der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. hat mit dem Projekt "Kilian/Julian" (Kinder-und Jugendliteratur anders) den 5. Klassen der Sachsenring-Oberschule eine fesselnde Aufführung mit dem Dresdner Künstler Jan Deicke gesponsert. Mit liebevoll hergestellten Figuren aus recyceltem Material stellte er am 05.09. den Kindern das Märchen "Sechse kommen durch die ganze Welt" vor.

Für die Schüler der 1. und 2. Klasse der Grundschule Wüstenbrand gab es anlässlich des Weltkindertages am 20.09. eine spannende Attraktion. Der Leipziger Autor Frank Kreisler ging mit den Kindern auf Gespensterjagd im Süßwarenladen "Süßer Drops".

Traditionsgemäß gestaltete der Fotozirkel "Objektiv" auch im vergangenen Jahr in regelmäßigen Abständen die Schaufenster mit interessanten Fotografien, z.B. von Graffiti-Kunst in der Stadt oder vom Tierpark in Limbach-Oberfrohna. Mit einem Gesamtbestand von über 24.000 Medien bietet die Bibliothek den Nutzern ein breites Angebot an Romanen, Sach- und Reiseliteratur, Zeitschriften, Hörbüchern und DVDs. In der Kinderbibliothek können zudem Spiele und die beliebten Tonie-Figuren ausgeliehen werden. Auch das Online-Angebot wurde gerne genutzt. Die "Onleihe Sächsischer Raum", ein Zusammenschluss von 56 sächsischen Bibliotheken, verfügt ebenfalls über ein vielfältiges Angebot an kostenlosen e-Medien.

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek werden auch im kommenden Jahr ihr Bestes geben, große und kleine Leserinnen und Leser mit einem breiten Medienangebot glücklich zu machen. Die regelmäßigen Neuanschaffungen finden Sie auf der städtischen Internetseite unter dem Link https://hohensteinernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/sowie im Amtsblatt.

2024 wurde die Bibliothek "Hans Zesewitz" erneut vom Kulturraum Vogtland-Zwickau gefördert.



► Textil- und Rennsport Museum Hohenstein-Ernstthal

Wir feiern Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 – Am Samstag, den 18.01.2025: Klang- und Lichterlebnis "MASCHINIKUS" im Textilund Rennsportmuseum

Als Teil der Kulturhauptstadtregion und des Kunst- und Skulpturenweges PURPLE PATH wollen wir mit einem Klang- und Lichtprojekt das Kulturhauptstadtjahr Chemnitz 2025 eröffnen.

Gemeinsam mit der Stadt Hohenstein-Ernstthal und dem Museum laden wir Sie am 18.01.2025, von 17:00 bis 22:00 Uhr ganz herzlich zu einem besonderen Event ein, das in bisher unbekannter Art und Weise die Textilindustrie und Kultur in unserem Haus verknüpft.

Aus Ton- und Videoaufnahmen historischer Webmaschinen entsteht ein akustisch-visuelles Erlebnis am originalen Standort in unserer Schauwerkstatt Jacquardweberei. Verbunden mit lyrisch-musikalischen Elementen aus Rock und Blues erleben Sie ein romantisches Klangwerk, welches durch eine Licht-Animation zwischen den Webstühlen eindrucksvoll ergänzt und zu einem Erlebnis für alle Sinne wird.

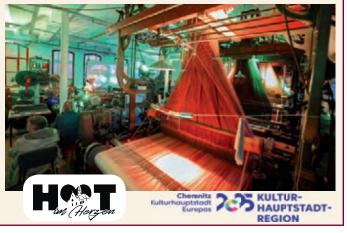
 $\label{linear_property} \mbox{Die\,{\it ``MASCHINIKUS''-Vorf\"uhrungen\,finden\,st\"undlich\,zur\,vollen\,Stunde\,statt}.$

Musik: "Allein zu Zweit" aus Chemnitz in Zusammenarbeit mit dem

Förderverein Schönherr 200 e.V.

Licht: PR Sound & Light Projekt, Wüstenbrand

Der Eintritt ist frei, es gibt einen kleinen Imbiss.



Was erwarten wir für 2025?

Wie Sie den vorangestellten Berichten der verschiedenen Bereiche der Stadtverwaltung entnehmen konnten, lief das Jahr 2024 planmäßiger als im Vorfeld erwartet und das gibt mir auch für das neue Jahr Hoffnung.

Ich empfinde es als wichtig, nicht zusätzliche Schwarzmalerei zu betreiben, sondern gemeinsam mit dem Stadtrat verlässliche und unaufgeregte Arbeit für unsere Heimatstadt zu leisten. Dass wir als Stadt dabei von vielen Entscheidungen und Entwicklungen abhängig sind, auf die wir keinen oder nur wenig Einfluss haben, ist kein Geheimnis. Aber wir versuchen wie immer das Beste aus der Situation zu machen und sind damit bisher – insbesondere mit einem Funken Optimismus – ganz gut gefahren.

Auch wenn bei der Planung die langfristigen Auswirkungen aller aktuellen Krisen nur schwer abschätzbar sind, sind auch in 2025 keine Steuererhöhungen geplant und die freiwilligen Leistungen werden auf dem hohen Niveau der Vorjahre gehalten. Zudem ist es durch Beschluss des Stadtrates erneut gelungen, die Kosten für die Kinderbetreuung in Hohenstein-Ernstthal für dieses Jahr auf dem Niveau des Jahres 2022 "einzufrieren", so dass insbesondere für Familien, die ihre Kinder in unserer Stadt betreuen lassen, kein zusätzliches Kostenrisiko entsteht. Jedoch gehört zur Wahrheit auch dazu, dass dies ein wahrer Kraftakt ist und uns diese Entscheidung viel Geld kostet, welches uns an anderer Stelle fehlt.

Die größte Herausforderung ist und bleibt aber die demographische Entwicklung. Wir werden immer weniger Menschen und der Altersdurchschnitt steigt. Der Mangel an geeigneten Arbeitskräften wird nach und nach alle Lebensbereiche erreichen und unser Leben stark beeinflussen. Das kann man bereits jetzt im Alltag erleben. Dementsprechend wird sich in Zukunft noch viel mehr die Frage stellen, wie wir damit umgehen wollen.

Ich bin der festen Überzeugung, dass es einer offenen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Bürgerschaft, Stadtrat und Stadtverwaltung bedarf. Mein Wunsch und Angebot ist es daher, dass Sie bei Fragen und Anregungen jederzeit den Weg zu mir finden können. Wenn Sie also Interesse an einem Termin haben, dann setzen Sie sich bitte mit meinem Sekretariat in Verbindung. Sie werden sehen, das geht einfacher als Sie vielleicht denken. Außerdem werde ich auch in Zukunft regelmäßig bei meinen Marktgesprächen während des Wochenmarktes anzutreffen sein.

Ich würde mich freuen, wenn wir das neue Jahr wieder im Sinne unserer Heimatstadt gestalten können. Ich wünsche Ihnen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr, viele schöne Momente und alles Gute. Bitte bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihr OB Lars Kluge

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge



Was sonst noch los war



Kurz vor dem 1. Advent wurden traditionell die beiden Tannenbäume im Rathausfoyer und im Stadthaus von Kita-Kindern liebevoll verschönert.

Der Weihnachtsbaum im Erdgeschoss des Rathauses wurde in diesem Jahr von den Kindern aus der "Turtles"-Gruppe der Fremdsprachen-Kita "Little Foot" mit selbstgebastelten Figuren geschmückt. Den Tannenbaum im Stadthausfoyer

hingegen haben die Vorschulkinder des Ökumenischen Kindergartens "Sonnenblume" gemeinsam mit ihren beiden Erzieherinnen Frau Mayer und Frau Mirus mit ebenfalls tollen selbstkreierten Anhängern geschmückt. Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Bastler!

Zudem ist auch der beliebte Adventskalender im Foyer des Rathauses wieder aufgestellt worden. Ab dem 1. Dezember konnten die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen der Stadt regelmäßig ein Türchen öffnen, in denen sich Geschenke befanden. Die Präsente sponserte die Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH. Vielen Dank auch dafür!



Die Sell GmbH feierte am 29. November ihr 20-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass gratulierte Oberbürgermeister Lars Kluge dem Geschäftsführer Andreas Sell und Spartenleiter der Niederlassung in Hohenstein-Ernstthal Falko Lichtenstein herzlich zum Jubiläum und wünschte dem Unternehmen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.





Als neuer Notar in Hohenstein-Ernstthal hat Herr Christian Pieper Ende des vergangenen Jahres die Amtsstelle von der langjährigen Notarin a. D. Elke Ossig übernommen.

Anlässlich der Amtsübernahme hieß OB Lars Kluge Notar Christian Pieper herzlich in der Stadt willkommen und überbrachte ihm und seinem Team beste Wünsche.

Christian Pieper und sein Team stehen Ihnen ab sofort vertrauensvoll in allen notariellen Angelegenheiten zur Verfügung. Seine Büroräume befinden sich in der Immanuel-Kant-Straße 7a (ehemals Dresdner Bank). Weitere Informationen finden Sie auf seiner Webseite unter www.notarbuero-pieper. de; E-Mail: empfang@notarbuero-pieper.de; telefonischer Kontakt unter 03723 42530 (Mo – Fr 09:00 –12:00 Uhr, Mo – Di 14:00 – 16:00 Uhr).





Neujahrsaktion 2025 - FIT bleiben mit der WG HOT Ihrer Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH

Machen Sie 2025 zu Ihrem Jahr – mit einem neuen Zuhause bei uns und einem gesunden Start ins neue Jahr!

Beim Abschluss eines Mietvertrags übernehmen wir die Kosten für 1 Mitgliedschaft pro Wohnung im INJOY Xpress

Hohenstein-Enstthal.

Jetzt informieren und Traumwohnung sichern:
www.wg-hot.de / 03723 4973 0

MAGNET, FETZT, ÜBELST, HIER,

Das MAGNET soll ein offener und einladender Ort für ALLE sein, indem sich jeder willkommen und wohl fühlen darf.

Leider häuften sich in der Vergangenheit Vandalismusschäden, Verunreinigungen, Beschwerden über Lärm, Schmierereien und herumgeschmissene Lebensmittel im und um das MAGNET. Darunter hat dieses leider an Attraktivität und Freizeitgestaltungsmöglichkeiten verloren. Das hat uns z.B. veranlassen müssen, einige Einrichtungsgegenstände wie z.B. den Basketballkorb und die Tischtennisplatte wegzuräumen. Als weitere Maßnahme wurde die Öffnungszeit von 22:00 Uhr auf 17:00 Uhr reduziert, dies war die notwendige Konsequenz aus Schäden, die hier entstanden sind.

Sofern sich die Situation nicht bessert, bleibt leider keine andere Alternative, als das MAGNET mit all seinen Angeboten dauerhaft zu schließen. Damit geht Euer Treffpunkt verloren und auch die Selbstbedienungsautomaten werden wegfallen.

Wir möchten das MAGNET nicht schließen, sondern weiterhin offenlassen und perspektivisch auch erweitern. Deshalb starten wir einen letzten Versuch, das MAGNET weiterhin offen zu lassen. Dies geht jedoch nur mit Eurer Unterstützung, gegenseitiger Rücksichtnahme und der verantwortungsvollen Nutzung der Räume.





Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

Ihr Haushaltgeräte-Partner aus Hohenstein-Ernstthal

Reparaturannahme unter 03723/6272944 www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de

Der Winter ist da!

Unsere Hinweise zur Räum- und Streupflicht im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal

Damit alle möglichst gut und sicher durch den Winter kommen, möchten wir als Ordnungsamt auch in diesem Jahr wieder auf die Pflicht jedes Grundstückseigentümers und jeder Grundstückseigentümerin hinweisen, die angrenzenden Gehwege von Schnee, Matsch und Eis zu beräumen und bei Glätte entsprechend zu streuen. Diese Räum- und Streupflicht ist in der Satzung über die Stadtreinigung und den Winterdienst im Gebiet der Stadt geregelt. Sie kann über unsere Homepage unter der Rubrik "Satzungen" nachgelesen werden.

Hier haben wir für Sie das Wichtigste noch einmal in Kürze zusammengefasst:

Das Räumen und Streuen von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen obliegt nach den Paragrafen 9 und 51 des Sächsischen Straßengesetzes grundsätzlich der Stadt. Dabei haben Hauptverkehrsstraßen und Steigungen sowie Bushaltestellen erstmal Priorität, bevor weniger befahrene Straßen geräumt werden können. Ein Rechtsanspruch auf Räumen und Streuen gegenüber der Stadt besteht allerdings nicht.

Für das Räumen und Streuen der Gehwege – dazu gehören auch Treppen, wie zum Beispiel im Bereich des Altmarktes – sind nach § 8 Abs. 7 unserer Satzung in erster Linie die Grundstückseigentümer und Grundstückseigentümerinnen verantwortlich. Sind auf keiner Seite Gehwege vorhanden, so ist durch die Eigentümer und Eigentümerinnen der anliegenden Grundstücke eine 1,50 m breite Fläche am Straßenrand zu räumen und zu streuen. Dies ist unbedingt notwendig, um ein gefahrloses Ausweichen der Fußgänger bei Fahrzeugverkehr zu ermöglichen.

- Winterdienst ist in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr und bei Schneefall unverzüglich durchzuführen (Beseitigung von nach 20:00 Uhr gefallenem Schnee sowie entstandener Eisglätte ist werktags bis 07:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr durchzuführen).
- Schnee dabei bitte so zwischen Fahrbahn und Gehweg ablagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert wird.
- Festgetretener oder aufgetauter Schnee sowie Eis auf den Gehwegen sind zu lösen und zu beräumen.
- Zum Streuen sind vorzugsweise salzfreie, abstumpfende Materialien zu verwenden (Streuen von Salz ist nur bei Gefahr und extremer Glätte (Eisregen) erlaubt).
- Hydranten, Abflussrinnen und Straßeneinläufe sind von Schnee freizuhalten.
- Streugut ist nach der Schneeschmelze von den Verpflichteten angrenzender Grundstücke zu beräumen.

Kommen einzelne Grundstückseigentümer oder Grundstückseigentümerinnen der Räum- und Streupflicht nicht oder nicht ausreichend nach, so kann die Stadt nach entsprechenden Aufforderungen den Winterdienst zur Gefahrenabwehr in Ersatzvornahme durchführen lassen. Die Kosten hierfür werden dann dem Grundstückseigentümer oder der Grundstückseigentümerin auferlegt. Hinzu können auch noch Schadenersatzansprüche von Geschädigten kommen.

Deshalb hoffen wir, dass sich alle bemühen, die Gefahr durch Schnee- und Eisglätte bestmöglich einzudämmen und es deshalb zu keinen glättebedingten Unfällen und Stürzen kommt.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Winterzeit! Ihr Sachgebiet Öffentliche Ordnung und Sicherheit





Einladung zur Bürgersprechstunde mit dem Landrat am 23.01.2025 in Hohenstein-Ernstthal

Um mit den Bürgerinnen und Bürgern stetig im Dialog zu bleiben und den persönlichen Austausch zu pflegen, wird Landrat Carsten Michaelis im Landkreis Bürgersprechstunden durchführen, bei denen sich die Einwohner des Landkreises im persönlichen Gespräch an ihn wenden können.

Am Donnerstag, den 23.01.2025 findet in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Hohenstein-Ernstthal, im Büro des Oberbürgermeisters

die nächste Bürgersprechstunde statt. Der Fokus hierbei liegt im Austausch über aktuelle Themen. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Anregungen, Fragen, Probleme und Sachverhalte vorzustellen.

Für diese Bürgersprechstunde sind Anmeldungen bis 15.01.2025 möglich. Wir bitten Sie zu beachten, dass die Anzahl der Termine begrenzt ist. Melden Sie sich mit Ihrem konkreten Anliegen und Ihren Fragen per E-Mail an sek.ob@hohenstein-ernstthal.de oder rufen Sie im Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 an. Es werden Name und Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail) zur Anmeldung benötigt. Eine finale Bestätigung des Gesprächstermins mit dem Landrat erfolgt nach Anmeldeschluss.

Veranstaltungsmeldungen 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Organisatoren und Veranstalter, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für 2025 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf. Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und gegebenenfalls im Amtsblatt veröffentlicht.

Schriftliche Zuarbeiten schicken Sie bitte an folgende Adresse, sehr gern auch per Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal Hauptamt, Frau Heike Rabe Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119 E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Informationen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr Aktueller Baufortschritt Brückenerneuerung bei Hohenstein-Ernstthal – B 180

Die Arbeiten zur Brückenerneuerung an der B 180 bei Hohenstein-Ernstthal schreiten wie geplant voran. Kürzlich konnte mit dem Einheben der Spannbetonfertigteile ein wichtiger Meilenstein im Bauablauf erreicht werden. Als nächste Arbeiten stehen die Anbindung der Fertigteile an die Widerlager und die Betonage der Fahrbahnplatte an. In Abhängigkeit von der Witterung sollen die möglichen Arbeiten auch in der Winterzeit weitergeführt werden. In den letzten Wochen wurden unter Hochdruck die Widerlager auf beiden Seiten der Bahnstrecke errichtet und das Traggerüst zum Einbau der Fertigteile aufgebaut. Am Montag, den 2. Dezember stand mit dem Einheben der Spannbetonfertigteile ein wichtiger Schritt im Bauablauf an. Für die Montage der Spannbetonfertigteile stand eine Sperrpause auf der Bahnstrecke Dresden – Nürnberg von 07:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung. Am Vortag hatte sich wieder ein mobiler, 500 Tonnen schwerer Kran in Position gebracht, der bereits beim Abbruch der alten Brücke zum Einsatz kam. Aufgrund einer Vollsperrung auf der Autobahn konnten am Morgen zunächst nur vier von sechs Transportfahrzeugen mit den der 25 Meter langen und etwa 40 Tonnen schweren Fertigteile auf der Baustelle eintreffen. Die letzten beiden Fahrzeuge erreichten erst am Nachmittag die Baustelle. Die mit der Deutschen Bahn vereinbarte Sperrpause der Bahnstrecke konnte um eine Stunde verlängert werden. Gegen 18:00 Uhr konnten die Einhubarbeiten beendet werden. Die Bauarbeiten liegen damit trotz aller Umstände im Zeitplan.

Sitzungstermine 2025 für den Stadtrat und seine Ausschüsse

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal hat in seiner 03. ordentlichen, öffentlichen Sitzung am 22.10.2024 folgende Sitzungstermine für das Jahr 2025 beschlossen:

Januar:	Technischer Ausschuss (05.) Verwaltungsausschuss (05.)	28.01.2025 30.01.2025
Februar:	Stadtrat (06.)	11.02.2025
März:	Technischer Ausschuss (06.) Verwaltungsausschuss (06.) Stadtrat (07.)	11.03.2025 13.03.2025 25.03.2025
April:	Technischer Ausschuss (07.) Verwaltungsausschuss (07.) Stadtrat (08.)	01.04.2025 03.04.2025 15.04.2025
Mai:	Technischer Ausschuss (08.) Verwaltungsausschuss (08.) Stadtrat (09.)	06.05.2025 08.05.2025 27.05.2025
Juni:	Technischer Ausschuss (09.) Verwaltungsausschuss (09.) Stadtrat (10.)	03.06.2025 05.06.2025 24.06.2025
Juli:	Sitzungen nur bei Bedarf	
August:	Technischer Ausschuss (10.) Verwaltungsausschuss (10.) Stadtrat (11.)	12.08.2025 14.08.2025 26.08.2025
September:	Technischer Ausschuss (11.) Verwaltungsausschuss (11.) Stadtrat (12.) Technischer Ausschuss (12.)	02.09.2025 04.09.2025 16.09.2025 30.09.2025
Oktober:	Verwaltungsausschuss (12.) Stadtrat (13.)	02.10.2025 21.10.2025
November:	Technischer Ausschuss (13.) Verwaltungsausschuss (13.) Stadtrat (14.)	04.11.2025 06.11.2025 25.11.2025
Dezember:	Technischer Ausschuss (14.) Verwaltungsausschuss (14.) Stadtrat (15.)	02.12.2025 04.12.2025 16.12.2025

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

28.01.2025, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

30.01.2025, 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat:

11.02.2025, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau Februar

Einwohnerversammlung

06.02.2025, 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

die Wahlbezirke der Gemeinde Stadt Hohenstein-Ernstthal

wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Mittwoch von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro/Wahlamt (barrierefrei)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 03. Februar 2025 bis zum 07. Februar 2025, spätestens

am 07. Februar 2025 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro/Wahlamt (barrierefrei)

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02. Februar 2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

162 Chemnitzer Umland-Erzgebirgskreis II

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch Briefwahl teilnehmen.

- 5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum 02.02.2025 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung bis zum 07.02.2025 versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt

der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der

Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben

Hohenstein-Ernstthal, den 06.01.2025





Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Privatpersonen:

Herrn

Sebastian Meding Martin Springwald Lichtensteiner Str. 28 Langenberger Str. 9 09337 Hohenstein-Ernstthal 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri 1712.2024 SG33-Ri0277Ri 1713.2023

der Bescheid öffentlich zugestellt.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid den Empfängern unter der uns bekannten Anschrift trotz umfangreicher Prüfungen nicht übermittelt werden konnte.

Der Bescheid kann in der Dienststelle der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Bürgerbüro, Altmarkt 30, (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: Tel.: 03723 402-330) während der Sprechzeiten:

Öffnungszeiten

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr Dienstag

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr Mittwoch

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr Donnerstag

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr Freitag

Sonnabend 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr (jede gerade Kalenderwoche)

eingesehen werden.

Zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG).

Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Personen haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 06.01.2025 Tag der Abnahme: 21.01.2025

> Richter Leiter Bürgerbüro

Sprechstunde Schiedsstelle

Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Zimmer 106 im Rathaus, Altmarkt 41

Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Informationen der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal über das weitere Aussetzen der Sondernutzungsgebühren für ortsansässige Gewerbetreibende im Jahr 2025

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal hat in seiner 4. ordentlichen, öffentlichen Sitzung am 26.11.2024 die weitere Aussetzung der Sondernutzungsgebühren gemäß der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen im öffentlichen Verkehrsraum der Stadt Hohenstein-Ernstthal vom 24.06.2020 für alle ortsansässigen Gewerbetreibenden für das Jahr 2025 beschlossen.

Dies betrifft das Aufstellen von Werbeträgern, Warenauslagen, Warenständern, Tischen und Sitzgelegenheiten sowie Imbiss- oder Verkaufswagen. Aufgrund der aktuellen Situation stellt der Verzicht auf Sondernutzungsgebühren auch im Jahr 2025 eine Unterstützung seitens der Stadt dar.

Um einer eventuell auftretenden Häufung von Sondernutzungen vorzubeugen, soll sich keine Veränderung in der Vorgehensweise der Beantragung ergeben. Die Ausstellung der Bescheide erfolgt weiterhin unter Prüfung der örtlichen Gegebenheiten gemäß der Sondernutzungssatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal, allerdings gebührenfrei.

Entrichtung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2025

Gemäß § 9 Abs. 2 der Satzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung der Hundesteuer in der Fassung vom 24.10.2001 ist die Hundesteuer für das Jahr 2025 am 15. Mai für das ganze Kalenderjahr fällig. Nach § 9 Abs. 1 Satz 2 der Satzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung der Hundesteuer kann dem Steuerschuldner ein Bescheid erteilt werden, der bis auf Widerruf mehrere Jahre gilt.

Von dieser Möglichkeit haben wir im Jahr 2024 Gebrauch gemacht und Ihnen einen Bescheid mit Wirkung für die Folgejahre erteilt.

Die Hundesteuer 2025 ist in Höhe des Jahresbetrages entsprechend des zuletzt bekannt gegebenen Bescheides zu entrichten.

Eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertreter jeweils durch einen neuen Hundesteuerbescheid mitgeteilt.

Bitte nutzen Sie das SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren, um unnötige Mahngebühren zu vermeiden.

Des Weiteren verweisen wir auf § 10 der Satzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung der Hundesteuer und bitten um Wahrnehmung Ihrer Anzeigepflichten zur An- und Abmeldung Ihrer Hunde.

Bitte beachten Sie, dass auch der Verlust der Hundesteuermarke zu melden ist, dann erfolgt gegen Entrichtung einer Verwaltungsgebühr die Ausgabe einer Ersatzmarke.

Bei Beschädigungen erfolgt ein kostenfreier Umtausch.

Hohenstein-Ernstthal, den 06.01.2025

Oberbürgermeistei

3. Änderungssatzung zur Satzung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), der §§ 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal in seiner Sitzung am 26.11.2024 folgende 3. Änderungssatzung beschlossen:

δ 1

Die Höhe der Elternbeiträge und weiterer Entgelte des § 4 der Satzung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragssatzung) wird wie folgt geändert:

"§ 4 Höhe der Elternbeiträge und weiterer Entgelte

- (1) Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge sind die zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Einrichtungsart, ohne die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete. Berechnungsgrundlage für die weiteren Entgelte sind bei der Inanspruchnahme zusätzlicher Betreuungszeiten innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung die zuletzt bekannt gemachten Betriebskosten, im Übrigen die tatsächlich entstehenden Aufwendungen.
- (2) Die Höhe der ungekürzten Elternbeiträge
 - a) beträgt in Kinderkrippen im Sinne des SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 18,384 % der durchschnittlichen Betriebskosten pro Platz.
 - b) beträgt in Kindergärten im Sinne des SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden 23,979 % der durchschnittlichen Betriebskosten pro Platz.
 - beträgt in Horten im Sinne des SächsKitaG für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden 24,401 % der durchschnittlichen Betriebskosten pro Platz.

 d) entspricht in Kindertagespflege der Höhe der Elternbeiträge, die in der dem Kindesalter entsprechenden Einrichtung anfallen würden."

8 2

Alle anderen Bestimmungen der Elternbeitragssatzung vom 30.10.2019, der 1. Änderungssatzung vom 02.11.2022 sowie der 2. Änderungssatzung vom 13.09.2023 behalten ihre Gültigkeit.

§ 3

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 27.11.2024

K I u g e Oberbürgermeister

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt wurden,
- der (Ober)bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mehr KLEIDER als CONTAINER.

Sie werden es in den letzten Monaten sicherlich auch schon an der einen oder anderen Ecke in der Stadt gesehen haben: Die Kleidercontainer sind regelmäßig übervoll. Nicht selten liegen dann sämtliche Textilien, sogar Möbelteile daneben und stapeln sich teils unverpackt bei Wind und Wetter. Der Jahreswechsel oder vorgezogene Frühjahrsputz veranlassen derzeit wieder viele Hohenstein-Ernstthaler, ihre Kleiderschränke und auch Wohnungen auszusortieren. Grundlegend sollen dieses Ausmisten und die Unterstützung der Kleiderkammern dadurch auf keinen Fall verteufelt werden. Allerdings erschrecken wir im Ordnungsamt jedes Mal, wenn unser Außendienst neue Bilder der überfüllten Container schickt. Sollte es doch selbstverständlich sein, dass die von AWO und Co. aufgestellten Behälter nur bis zum Rand gefüllt werden. Die aktuelle Situation zeigt aber, dass unsere Einwohner scheinbar sichtlich verzweifelt sind, wenn sie volle Container vorfinden und dann vor Schreck ihre Sammlungen an Ort und Stelle fallen lassen.

Um diese Verunreinigungen und unnötigen Beschädigungen der Spenden zu verhindern, möchten wir Ihnen deshalb folgende Lösungsvorschläge unterbreiten:

Zum einen kauft Veolia Alttextilien auf. Einen Standort dieser Firma finden Sie an der Goldbachstraße 14 in Hohenstein-Ernstthal direkt am Kreisverkehr. Das DRK nimmt derzeit leider keine Spenden an. Sie können sich aber auf deren Internetseite unter www.drk-hohenstein-er.de oder telefonisch unter 03723 42001 jederzeit informieren, ob eine Spende wieder möglich ist.

Wenn Sie Ihre Textilien und Sachgüter nicht nur zu Recyclingzwecken abgeben wollen, können Sie diese auch über Hilfsvereine bedürftigen Menschen zukommen lassen. In Hohenstein-Ernstthal und Umgebung gibt es dazu folgende Anlaufstellen:

Netzwerk Zukunft Sachsen e.V.

(Postfach 11 37, 09337 Hohenstein-Ernstthal) Kontakt: 0152 22339339, www.netzwerk-zukunft-sachsen.net goods4refugees.org

Human Aid Collective e.V. (Hofgraben 1, 09355 Gersdorf) Kontakt: 037203 4415, 03723 415442, www.human-aid-collective.jimdofree.com

Deutscher Kinderschutzbund OV Chemnitz e.V.

(Sonnenstraße 5, 09130 Chemnitz)

Kontakt: 0371 3540685, info@dksb-chemnitz.de, www.dksb-chemnitz.de

Abschließend bleibt uns nur zu hoffen, dass die geschilderten Tipps zukünftig beachtet und deshalb die Verunreinigungen neben den Kleidercontainern mehr und mehr ausbleiben werden. Und wenn man mit Sachspenden dann noch Menschen in Not helfen kann, ist es ja noch besser. Vor der nächsten Kleiderspende kann man sich also ruhig ein paar Gedanken machen.

Ihr Ordnungsamt

Bekanntmachung

zur Satzung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernsthal über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen

Die Elternbeiträge ergeben sich aus den durchschnittlichen Betriebskosten des Jahres 2023 aller Hohenstein-Ernstthaler Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegen.			Durchschnittliche Betriebskosten	e Betreuungsart	vollständige Familie	Alleiner- ziehende	Gastkind- betreuung pro Tag		
Gemäß § 4 der Satzung werden die Elternbeiträge wie folgt berechnet:				Kiga 11 Std. 1. Kind 2. Kind	180,38 € 108,23 €	162,34 € 97,41 €	8,59 €		
Kinderkrippe: 18,384 % der zuletzt nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG bekannt gemachten Betriebskosten				SächsKitaG		3. Kind	36,08 €	32,47 €	
Kindergarten:	•	er zuletzt nach		SächsKitaG		Kiga 10 Std.			
	•	nachten Betriek				1. Kind	163,98 €	147,58 €	7,81 €
Hort:	•	r zuletzt nach	-	SächsKitaG		2. Kind	98,39 €	88,55 €	
	bekannt gem	nachten Betriek	skosten			3. Kind	32,80 €	29,52 €	
Folgende Eltern	beiträge sind dem	nach mit Wirk	ung vom 01	. 01.2025 zu	615,45 €	Kiga 9 Std.			
entrichten:						1. Kind	147,58 €	132,82 €	7,03 €
						2. Kind	88,55 €	79,70 €	
	Elternb	eiträge 2025				3. Kind	29,52 €	26,57 €	
Durchschnittlich	ne Betreuungsart	vollständige	Alleiner-	Gastkind-		Kiga 7,5 Std.			
Betriebskosten	J	Familie	ziehende	betreuung		1. Kind	122,98 €	110,68 €	5,86 €
				pro Tag		2. Kind	73,79 €	66,41 €	
	Krippe 11 Std.					3. Kind	24,60 €	22,14 €	
	1. Kind	331,89 €	298,70 €	15,80 €					
	2. Kind	199,13 €	179,22 €			Kiga 6 Std.			
	3. Kind	66,38 €	59,74 €			1. Kind	98,39 €	88,55 €	4,69 €
						2. Kind	59,03 €	53,13 €	
	Krippe 10 Std.					3. Kind	19,68 €	17,71 €	
	1. Kind	301,72 €	271,55 €	14,37 €					
	2. Kind	181,03 €	162,93 €			Kiga 4,5 Std.			
	3. Kind	60,34 €	54,31 €			1. Kind	73,79 €	66,41 €	3,51 €
						2. Kind	44,27 €	39,84 €	
1.477,08 €	Krippe 9 Std.					3. Kind	14,76 €	13,28 €	
	1. Kind	271,55 €	244,40 €	12,93 €					
	2. Kind	162,93 €	146,64 €		Durchschnittliche	Betreuungsart		Alleiner-	Gastkind-
	3. Kind	54,31 €	48,88 €		Betriebskosten		Familie	ziehende	betreuung pro Tag
	Krippe 7,5 Std.				329,33 €	Hort 6 Std.			pro lag
	1. Kind	226,29 €	203,66 €	10,78 €	323,33 C	1. Kind	80,36 €	72,32 €	3,83 €
	2. Kind	135,77 €	122,19 €			2. Kind	48,22 €	43,40 €	5,05 5
	3. Kind	45,26 €	40,73 €			3. Kind	16,07 €	14,46 €	
	Krippe 6 Std.					Hort 5 Std.			
	1. Kind	181,03 €	162,93 €	8,62 €		1. Kind	66,97 €	60,27 €	3,19 €
	2. Kind	108,62 €	97,76 €	0,0∠ €		2. Kind	40,18 €	36,16 €	2,13 €
	3. Kind	36,21 €	37,70 €			3. Kind	13,39 €	12,05 €	
	J. KIIIG	30,21€	52,55 €			J. KIIIG	13,33 €	12,05 €	
	Krippe 4,5 Std.				Mehrbetreuung	innerhalb der Öf	fnungszeit (§ 4	4 Abs. 7)	
	1. Kind	135,78 €	122,20 €	6,47 €	Kinderkrippe v	veiteres Entgelt p	oro angefange	ne Stunde	7,82 €

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

2. Kind

3. Kind

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird seit Januar 2023 mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicerufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

81,47 €

73,32 €

24.44 €

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Onkel Charly Postfiliale, neben NORMA, Dr.-Charlotte-Krenzer-Str.
- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/ de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist. Hohenstein-Ernstthal, den 27.11.2024

Kindergarten

Hort



3,26 €

2,61 €

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

weiteres Entgelt pro angefangene Stunde

weiteres Entgelt pro angefangene Stunde

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung info@hohenstein-ernstthal.de

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Änderungen Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)

▶ mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link: https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Das Amt für Abfallwirtschaft informiert

Abfallbilanz 2023 – Einsichtnahme online oder vor Ort möglich

Die Abfallbilanz 2023 des Landkreises Zwickau gibt Auskunft über Art, Menge und Herkunft der durch den Landkreis Zwickau in seiner Funktion als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger eingesammelten und entsorgten Abfälle. Sie ordnet die Daten für das Jahr 2023 auch in den zeitlichen Zusammenhang seit 2021 ein. Gleichzeitig erfolgt eine vergleichende Betrachtung zur sächsischen Abfallbilanz.

Die Abfallbilanz 2023 des Landkreises Zwickau wurde am 11.12.2024 im Kreistag vorgestellt und am 12.12.2024 unter www.landkreis-zwickau.de/ berichte-und-statistik veröffentlicht.

Sie kann ab diesem Datum durch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch beim Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2 in Zwickau eingesehen werden. Um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0375 4402-26600 wird gebeten.

Weihnachtsbaumentsorgung 2025

Alle Jahre wieder: Abgeschmückte Bäume werden haushaltsnah abgeholt

Ab dem 08.01.2025 werden die ausgedienten Weihnachtsbäume und zur Dekoration genutztes Reisig im Auftrag des Landkreises haushaltsnah abgeholt und anschließend biologisch verwertet.

- Die Bäume müssen restlos abgeschmückt und dürfen nicht in Folien oder Säcken verpackt sein.
- Sie sind am Abholtag bis 07:00 Uhr am gewohnten Bereitstellungsort der Restabfallbehälter gut sichtbar abzulegen.
- Das Ablegen hat so zu erfolgen, dass Bewohner bzw. Verkehrsteilnehmer nicht behindert oder gefährdet werden.
- Es werden nur natürliche Weihnachtsbäume bis zwei Meter Höhe oder zur Dekoration genutztes, gebündeltes Reisig entsorgt.
- Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

Abholtermine in Hohenstein-Ernstthal:

Hohenstein-Ernstthal Stadtgebiet: Mittwoch, 22.01.2025 Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand Montag, 27.01.2025

Abweichend von den oben aufgeführten Terminen findet im Entsorgungsgebiet Zwickauer Land an den mit Kleinfahrzeugen angefahrenen Grundstücken die Weihnachtsbaumentsorgung am Montag, 20.01.2025 statt.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 Internet: www.rzv-glauchau.de

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei) Störungsmeldung online: www.stromausfall.de Informationen über aktuelle oder geplante Störungen: www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Termine für das Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal 2025

i. d. R. montags

Erscheinungstag: 1. Montag im Monat Erscheinungsweise: monatlich

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Januar	05.12.2024	06.01.2025
Februar	13.01.	03.02.
März	10.02.	03.03.
April	17.03.	07.04.
Mai	14.04.	05.05.
Juni	12.05.	02.06.
Juli	16.06.	07.07.
August	14.07.	04.08.
September	11.08.	01.09.
Oktober	15.09.	06.10.
November	13.10.	03.11.
Dezember	10.11.	01.12.
Januar 2026	08.12.	05.01.2026

Änderungen vorbehalten!

Neuer Redaktionsschluss:

Alle Zuarbeiten/Veröffentlichungen für das Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal senden Sie bitte unter Einhaltung der Redaktionsschlüsse – bevorzugt per E-Mail - an die

> Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit, Frau Sandra Müller Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 402111, Fax.: 03723 402119, E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Hinweise zur Veröffentlichung – Wir bitten um Beachtung:

- Fotos bitte möglichst in der Größe von ca. 1 MB, Bildautor benennen
- Fotos bitte immer separat als .jpg-Datei anhängen (nicht in den Text einbauen)
- Format Textdatei: möglichst .docx (Excel-Dateien und .pdf bitte vermeiden, Ausnahme Plakate)

Veröffentlichungen erfolgen entsprechend der Platzverfügbarkeit und können ggf. redaktionell bearbeitet werden.

Die Amtsblätter können jederzeit auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link aufgerufen werden:

https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel: 03723 4020 Verantwortlich für Oberbürgermeister den amtlichen Teil: Lars Kluge Verantwortlich für d. jeweiliger nichtamtlichen Teil: Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111

Heike Rabe Tel.: 03723 402140 Kontur Design Tel.: 03723 416070 Verlag, Satz und Änzeigen: Mugler Masterpack GmbH

Tel.: 03723 49910

Vertrieb: Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 03. Februar 2025. Texte werden bis zum 13. Januar 2025 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse send pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Druck:



Wüstenbrander Jahresrückblick 2024



Die neue Uhr am Wüstenbrander Rathaus, ein Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt.



Erweiterung des Spielplatzes an den Heroldteichen um eine Tischtennisplatte



Erneuerung der Gasleitungen auf der Hermann-Schubert-Straße



Andreas Küttner wurde für weitere fünf Jahre zum Ortsvorsteher gewählt



Impressionen zum 54. Heidelbergfest



tenbrand ein neues Löschfahrzeug HLF 10 übergeben werden. der Einheit 3



Pünktlich zum Feuerwehrfest konnte der Ortsfeuerwehr Wüs- Neueröffnung Bruno Banani Werksverkauf, Straße



Herstellung eines Wendehammers an der Zechenstraße auf Wüstenbrander Flur

Kurzbericht über die 3. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 21.10.2024

Zur Sitzung waren 6 Ortschaftsräte anwesend. Herr Küttner leitete die Sitzung.

Informationen des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Herr Küttner informiert den Rat über die Abfallentsorgung "Am Heidelberg": Es hat am 23.09.2024 einen Vorort-Termin gegeben, um den die Elternvertreter der Grundschule gebeten hatten. Die Beeinträchtigung des Schulweges durch die abgestellten Tonnen auf dem Gehweg der Wüstenbrander Schulstraße soll so nicht bleiben. Auch muss die Parksituation besonders vor Unterrichtsbeginn nochmals thematisiert werden. Dieses beschäftigt auch die Anwohner, sie unterstützen die Elternvertreter bei ihren Bemühungen.

Der Infopunkt der Deutschen Glasfaser in der Ortschaftsverwaltung und auch im Rathaus Hohenstein-Ernstthal war in den beiden Ferienwochen leider nicht besetzt. Die Firma Deutsche Glasfaser hat zugesichert, die Öffnungszeiten im Rathaus Wüstenbrand donnerstags 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr zukünftig sicherzustellen, um Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich über den Glasfaserausbau zu informieren.

Herr Küttner informiert den Rat über geplante Veranstaltungen im Ortsteil. Am 26.10.2024 fand die Halloween und Lichternacht auf dem Heidelberg statt. 17:30 Uhr wird der Treff an der Feuerwehr sein, von da aus werden alle gemeinsam 18:00 Uhr zum Heidelberg laufen.

Weiterhin fand am 02.11.2024 die RB2 Nacht ab 18:30 Uhr in der Jahnturnhalle statt. Diese Traditionsveranstaltung wird vom Wüstenbrander Sportverein durchgeführt.

Am 26.11.2024 DRK Blutspende im Rathaus Wüstenbrand.

Am 08.12.2024 (2. Advent) fand der jährliche Wüstenbrander Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Grundschule statt. Beginn war 14:00 Uhr.

Außerdem gab es am 18.12.2024 wieder ein Weihnachtskonzert mit Jasmin Graf und den Chorkindern der Wüstenbrander Grundschule, diese Veranstaltung fand 18:00 Uhr in der Turnhalle statt.

Die Kirchgemeinde wird dieses Jahr wieder die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" unterstützen. Spenden können gern im Pfarrhaus abgegeben werden.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Herr Zerbes informiert, dass ein Schreiben von der Elternvertretung zum Thema Parksituation und Standort Mülltonnen an der Wüstenbrander Schulstraße vorliegt. Dieses wurde auch im Namen von Schule, Hort und Kindertagesstätte erstellt und an die Stadtverwaltung weitergeleitet. Es sollte die Möglichkeit geprüft werden, einen Teil des Kurzzeitparkplatzes auf der gegenüberliegenden Straßenseite zu kennzeichnen, um dort die Tonnen abzustellen. Im Zuge dessen wäre auch eine Markierung der Parktaschen ratsam, OR Herr Lötzsch sieht ebenfalls eine Unfallgefahr durch das Bringen der Mülltonnen an die Straße.

OR Frau Weise fragt an, wie hoch die prozentuale Zustimmung für das Angebot der Deutschen Glasfaser im Moment in Wüstenbrand ist. Antwort OV Herr Küttner: Die Firma Deutsche Glasfaser hat mitgeteilt, dass die Zuarbeit des beauftragten Dienstleistungsunternehmens leider nicht zuverlässig war. Daher ist momentan eine konkrete Auskunft nicht möglich. OR Frau Weise fragt weiter, wie wahrscheinlich es ist, dass Glasfaser gebaut wird. Herr Küttner sagt, dass laut Aussage der Firma Deutsche Glasfaser das Angebot von den Bürgern überdurchschnittlich gut angenommen wird. OR Frau Schraps sieht die Möglichkeit auf einen Glasfaseranschluss positiv. OR Herr Röder bewertet das Angebot als Chance für den Ortsteil.

OR Frau Schraps hat Fragen zur Verkehrsführung der Waldenburger Straße. Sie kann nicht nachvollziehen, warum die Vorfahrt vor Jahren verändert wurde. OV Herr Küttner äußert, dass nach Beendigung der Baumaßnahme "Ausbau Waldenburger Straße" die Verkehrsführung durch das Straßenverkehrsamt auf Bitten des Ortschaftsrates überprüft und leider in seiner jetzigen Form – entgegen der Empfehlung des OR – bestätigt wurde. Herr Küttner weist darauf hin, dass er in einem Schreiben zu aktuellen Anliegen an die Stadtverwaltung die Prüfung einer möglichen Änderung der Vorfahrtsregelung nochmals aufgenommen hat. Aktuell befasst sich das Straßenverkehrsamt mit diesem Vorgang. OR Herr Röder bringt an, dass es sinnvoll wäre, einen Spiegel an der Stelle anzubringen.

OR Herr Lötzsch fragt an, wie mit der neugebauten Verteilstation durch die Stadtverwaltung auf der Limbacher Straße verfahren wird. Ein Berg mit Erdaushub und auch der Graben sind gefährlich. OV Herr Küttner merkt an, dass die Sicherung der Baustelle durch das Unternehmen eins energie erfolgen muss und wird die Anfrage an das Sachgebiet Ordnung und Sicherheit weitergeben.

OR Herr Zerbes fragt an, was mit den Anschlagtafeln passiert. Darf man diese für politische Zwecke nutzen? OV Herr Küttner verneint dies. Die Anschlagtafeln sind für politische Zwecke nicht vorgesehen. OR Herr Lötzsch ist der Meinung, dass zu wenig Anschlagtafeln im Ortsteil vorhanden sind.

OR Frau Weise fragt an, wie es um die Anbringung der Hinweistafeln auf dem Heidelbergturm steht. Diese sind laut Aussage von OV Herrn Küttner in Arbeit. OR Herr Vogel erkundigt sich über den Stand Radweg Wüstenbrand – Chemnitz Küchwald. OV Herr Küttner meldet dazu keinen neuen Stand. Aktuell ist auch der Stadtverwaltung kein Termin für einen Baubeginn bekannt.

Beschwerde: Im Ortsteil Wüstenbrand wurde das Amtsblatt nur teilweise verteilt

OR Herr Vogel: Wie ist der Stand Löschwasserversorgung im Ortsteil? Weiterhin fragt er nach dem Zustand der Hydranten. OV Herr Küttner nimmt die Frage nach dem Löschwasser mit in die Stadtverwaltung und schlägt vor, in einer der kommenden Sitzungen des Ortschaftsrates Herrn Wernicke vom Fachgebiet Feuerwehr zu diesem Thema einzuladen.

Informationen zu Bauvorhaben

Landgraben: Bauabschnitt 1 und 2 sind fertiggestellt, der Bauabschnitt 3 ist momentan in Arbeit und wird noch in diesem Jahr beendet. Der Bauabschnitt 4 wird nur bei günstiger Witterung begonnen.

Oberlungwitzer Straße: Der grundhafte Ausbau soll in den Haushalt 2025/2026 aufgenommen werden. Da die Bauarbeiten nun deutlich umfangreicher ausgeführt werden sollen, möchte der Ortsvorsteher sich dafür einsetzen, einen Angebotsstreifen wie am Landgraben bei dieser Baumaßnahme herzustellen, um auch für Fußgänger – auf dieser doch vielbefahrenen Straße – eine deutliche Verbesserung zu erreichen.

Bahnhof Wüstenbrand: Die Firma Stangl-Immobilien hat nach nochmaliger Anfrage ein Exposé zugesendet. OV Herr Küttner findet dieses momentan jedoch auf keiner der einschlägigen Online-Plattformen veröffentlicht. Das Exposé wird den Ortschaftsräten vorgelegt.

Sitzungstermine Ortschaftsrat 2025

Die Sitzungstermine aus Vorlage 1/03/2024 vom 17.10.2024 sind einstimmig beschlossen.

Andreas Küttner Ortsvorsteher

Sitzungstermine des Ortschaftsrates Wüstenbrand im Jahr 2025

Der Ortschaftsrat Wüstenbrand bestätigte in seiner Sitzung am 21.10.2024 die nachfolgend aufgeführten Sitzungstermine für das Jahr 2025, die in der Regel auf einen Montag fallen:

Januar	keine Sitzung	Juli	keine Sitzung
Februar	10.02.2025	August	25.08.2025
März	24.03.2025	September	15.09.2025
April	14.04.2025	Oktober	20.10.2025
Mai	26.05.2025	November	24.11.2025
Juni	23.06.2025	Dezember	15.12.2025

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Thomas Müller	75	Sigrid Röder	70
Frank Lose	75	Waltraud Weigelt	90
Sonja Zutter	70	Karin Winkler	70
Marianne Nürnberger	101	Jutta Pratsch	70
Hannelore Graby	70		

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am 10.02.2025, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318



www.einbaukuechen-direkt.de









Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Januar 1925) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 75. Jahrgang (1925)

3. Januar 1925

ie Webwarenfirma C. G. Beyer hätte am 1. Januar ihr Hundertjähriges Bestehen feiern können, wenn sie nicht seit etwa Jahresfrist aus altem Familienbesitz unter anderer Firma in anderen Besitz übergegangen wäre. So hat der neue Firmeninhaber, da er sich nicht berechtigt glaubte, das Jubiläum für sich in Anspruch zu nehmen, eine Begehung der Feier abgelehnt. Der Rat unserer Stadt hat aber Herrn Nagel, dem Inhaber der Firma, ein Glückwunschschreiben zugehen lassen.

Rohe Burschen haben in der Silvesternacht einen der beiden vor dem Eingang zum "Logenhaus" stehenden steinernen Löwen herabgestürzt und völlig zertrümmert. Hoffentlich gelingt es bald, der Täter, auf deren Ermittlung der Wirt, Herr D. Ziesche, 25 Mark Belohnung aussetzt, habhaft zu werden und sie gehörig abzustrafen.

13. Januar 1925

To Gefahr einer Rauchvergiftung zu erliegen, schwebte gestern vormittag in einer Stube des Hauses Kirchgäßchen 2 ein kleines etwa 3 Jahre altes Kind. Der Großvater des Kindes war zum Wochenmarkt gegangen und hatte das Kind allein im Zimmer eingeschlossen, zum Glück aber den Schlüssel nicht abgezogen. Das Kind hatte dann am Huntofen mit Holzspänen gespielt, die plötzlich in Brand gerieten. In seiner Angst versteckte es sich unter einem Sofa und war bereits bewußtlos, als hilfsbereite Nachbarn, die Rauch bemerkt hatten, es aus der Gefahr befreiten und den Brand löschten. Auf der Polizeiwache wurde es durch den Sauerstoffapparat wieder ins Leben zurückgerufen und wird hoffentlich dauernden Schaden nicht davontragen. Der durch das Feuer im Zimmer verursachte Schaden ist nur gering.

Ein "warmes" Frühstück gab es heute in den Geschäftsräumen unserer Druckerei: ein Vertreter der weltbekannten Maggi G.m.b.H. war mit Kocher, Töpfen, Tellern usw. erschienen, um allen Angehörigen unseres Betriebes Gelegenheit zu geben, die altbewährten Maggi-Produkte kennen zu lernen. Es wurden fertige Suppen aus Maggis Suppenwürfeln und Fleischbrühe aus Maggis Fleischbrühwürfeln verabreicht. Wie aufgrund des jahrelangen Rufes dieser Firma zu erwarten war, fand die Veranstaltung allseitigen Beifall. Die Fleischbrühe aus dem entsprechenden Maggi-Produkt hat die Hausfrau längst kennen und schätzen gelernt, und die immer gleichbleibende Güte der aus bestem Rohmaterial und mit größter Sorgfalt hergestellten Produkte

rechtfertigen und sichern das Vertrauen des Publikums. Der Vertreter der Fabrik weilt noch einige Tage in unserer Stadt und wird morgen nachmittag in der Adler Drogerie von C. F. Floß, Weinkellerstraße, und am Sonnabend bei Paul Meusel, Bismarkstraße, ein Probekochen veranstalten.

17. Januar 1925



28. Januar 1925

inen durch den Krieg veranlaßten und gewiss von Vielen während einer ganzen Reihe von Jahren empfundenen Mangel, ist dadurch abgeholfen worden, daß seit gestern das in der Rathausfront befindliche Ziffernblatt der Rathausuhr abends wieder beleuchtet wird.

25 Jahre vollendeten sich seit Herr Oberbrauer Franz Paul Heinig, wohnhaft Schulstraße 29, bei der Stadtbrauerei Hohenstein-Ernstthal in Beschäftigung steht. Ihm wurde deshalb das städtische Ehrendiplom für Treue in der Arbeit gewidmet, das er gestern vormittag an Ratsstelle durch Herrn Bürgermeister Dr. Patz unter entsprechenden Glückwünschen ausgehändigt erhielt. Dem Akte wohnte Herr Stadtbrauereimeister Kurt Gläser bei.

JAHRE

Steffi Stein

Krunun-a Sankarapflagasarvia GribH

Kranken- und Seniorenpflegeservice **Steffi Stein** GmbH

...von ambulant bis stationär...

03723/412399

steffi.stein@pflegedienst-stein.de

freie Plätze im Pflegeheim in Pleißa

für Sie im Dienst

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de





inesj.plauen

JLTIMATUM

23.01. bis 30.03.2025 Vernissage am 23.01.2025, 19:00 Uhr















Karosserie- und Lackierzentrum Reparatur von Unfall-, Lack- u. Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz Telefon 03723 4192-0 www.rsp-opel.de service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr

Im Museum aufgespürt (105)



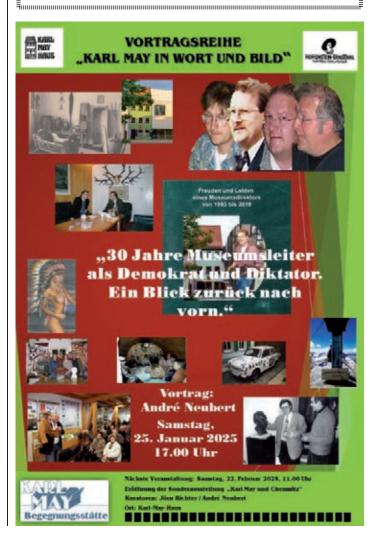
Der erste Wanderpokal für den seit 2006 vom RO-WE-HE veranstalteten und stets ausverkauften Männer-Tanz-Wettbewerb "Männer in heissen Höschen" (MHH) wurde vom Karl-May-Haus gesponsert.



Der Karnevalsverein unserer Stadt ("RO-WE-HE") bewältigt zurzeit seine 50. Saison. In den jährlichen Hauptveranstaltungen spielt in Abständen natürlich auch Karl May eine Rolle, so 1988/89 ("Der May ist gekommen") und 2011/12 ("Wild West in May-City"). Neben der Schlüsselübergabe am Rathaus ist der heimliche Höhepunkt jedoch der MHH, sind doch nach Aussage der Faschingsfreunde Männer die tanzen unwiderstehlich ...

So mancher Pokal bzw. zumindest eine Abbildung davon (Karl-May-Fußballturnier, Karl-May-Kegeln, Karl-May-Skatturnier) fand seinen Weg zurück ins Archiv.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl Mav.



Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr Öffnungszeiten Nähstube: Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr

Öffnungszeiten Lesestube: Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
Fotozirkel "Objektiv": Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT: Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Seidenmalerei: Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr
Klöppelzirkel: 09:00 – 14:00 Uhr am 13. und 20.01.
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Brigittes Handarbeitsnachmittag 13:00 – 15:00 Uhr am 08. und 22.01.

Aktuelle Veranstaltungen

Dienstag, 14.01.2025, 18:00 - 20:00 Uhr:

Vortrag "Irkutsk und der Baikalsee" mit Michael Lerche

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen!

Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.



Am 03.12. eröffnete der "Fotoclub Objektiv" des HALT e.V. seine diesjährige Winter- und Weihnachtsausstellung in der Hans-Zesewitz-Bibliothek in Hohenstein-Ernstthal. Dieses Jahr sind wir in der Region geblieben und stellen Fotos vom Schnitzverein Hohndorf/Rödlitz e.V. aus. Wir besuchten die Vereinsräume und konnten Einblick in das volkskünstliche Schaffen nehmen. Herr Schmiedel, Leiter des Schnitzvereins, war zur Eröffnung der Ausstellung mit vor Ort. Im Schaufenster der Stadtbibliothek können die Bilder bis Ende März besichtigt werden.

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

MehrGenerationenHaus

"Schützenhaus", Logenstraße 2

Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.

Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab

14:00 Uhr und

mittwochs ab 09:00 Uhr

Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr

Krabbelgruppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich Kaffeeküche mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- Sprachtraining Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- Beratungsstelle Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- Beratungsstelle Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- Mediensprechstunde des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.

Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: *bs-zwickau@vdk.de* Weitere Informationen unter:

mgh@iws-westsachsen.de, www.iws-westsachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.

Informieren Sie sich bitte am Infokasten "Postgut", bei Fam. Herzog oder unter www.erzgebirgsverein-hot.de.





Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109, 09337 Hohenstein-Ernstthal Internet: www.lampertus.de E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube "St. Lampertus samt Zubehör" herzlich ein.

Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonnabend in den Monaten März bis Oktober von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Thomas Posern unter Tel. 0172 4767162 entgegen.

Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch
Dienstag und Donnerstag

69:00 – 15:00 Uhr
09:00 – 18:00 Uhr
09:00 – 14:00 Uhr
09:00 – 11:00 Uhr
09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Tickets ADAC Sachsenring Classic 2025 vom 02. 04.05.2025 auf dem Sachsenring
- Tickets MotoGP 2025 auf dem Sachsenring
- Kalender 2025: Historische Ansichten von Hohenstein-Ernstthal
- Kalender 2025: Motorrad WM Sachsenring
- Sachsenring-Souvenirs

Publikationen:

- Broschüre "Der Sachsenring Die 3. Geburt einer Rennstrecke"
- Buch "Hohenstein-Ernstthal Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern"
- Buch "Hohenstein-Ernstthal die Bergstadt am Sachsenring" und vieles mehr...



Öffnungszeiten: Montag – Freitag 5.30 – 21.00 Uhr Samstag / Sonntag & Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Tankstelle Bürger

Oberlungwitz • Tel. 03723 / 3332

Diesel • E 10 • Super Bleifrei • Super Plus • Bistro • Softwäsche

Zur Verstärkung unseres Teams an der SPRINT Tankstelle suchen wir engagierte und motivierte Mitarbeiter (m/w/d)

- VZ / TZ / Aushilfe -

Bei Interesse telefonisch oder persönlich anfragen.

Fotoclub Objektiv

Mehr

Generationen

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des "AWO Kreisverband Zwickau e.V."

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung:03723 711086Erziehungsberatung:03723 7696590

Schuldnerberatung und

Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.

Beratungstelefon – montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr unter Tel.: 0375 281405

Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung E-Mail – info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am 20.01. von 09:30-11:30 Uhr nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau Telefon 0375 440222527

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568. Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Hilfe für Frauen in Not - Hilfetelefon

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfetelefon.de.

Der Verein Frauen und Beruf e.V. im Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Str. 24, bietet Schneider- und Strickkurse an.

Termine nach Vereinbarung. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 769153 oder auch gerne persönlich unter o. g. Anschrift.

Wir freuen uns auf Sie.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Di/Mi/Fr nach Vereinbarung Do 14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig:09. und 23.01.17:30 Uhr→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115Gesprächskreis II – Herr Peters:15. und 29.01.19:00 Uhr→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115Angehörigengesprächskreis Frau Richter:27.01.18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal

Info: www.frauenundberuf.de;

E-Mail: betreuungsdienst@frauenundberuf.de Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt.

Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube "Mittagstafel", Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599 Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Anzeigen Kontur Design

09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17 Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073

info@kontur-design.com

www.kontur-design.com

Neues aus den Kindereinrichtungen

Der Karl-May-Hort berichtet

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr 2025 mit vielen schönen Momenten und tollen Erlebnissen!

Am 4. Dezember war es soweit. Unser Hortweihnachtsmarkt fand von 15:00 bis 18:00 Uhr statt. In den Horträumen herrschte frohes Treiben. Es gab überall viel zu entdecken. Im Eingangsbereich konnte man an unserem Weihnachtsbasar wunderschöne Dinge bestaunen, u.a. tolle Weihnachtsdekorationen, Schmuck, verschiedene Schlüsselanhänger, süße selbstgenähte Füchse sowie gehäkelte Tiere. Dies alles wurde



in den letzten Monaten mit viel Liebe selbst hergestellt. Kreativ wurde es in unserem Bastelzimmer. Hier stellten die Kinder Rentiere und Weihnachtsbäumchen als hübsche Tischdekoration und lustige Weihnachtskrawatten her. In unserer Zuckerbäckerei herrschte auch in diesem Jahr wieder viel Andrang. Mit Liebe und Ausdauer wurden hier Lebkuchenherzen verziert.

In der Turnhalle konnten sich die Kinder bei einem weihnachtlichen Buchstabensalat, auf dem Barfußpfad und beim Weihnachtskugellauf so richtig austoben. Auch in diesem Jahr durften wir uns über einen Besuch von einer Mitarbeiterin der Bibliothek "Hans Zesewitz" aus Hohenstein-Ernstthal freuen. Diese brachte mit ihren Geschichten Ruhe und Entspannung ins Vorlesezimmer. Vielen Dank dafür, liebe Frau Möckel. Bei verschiedenen Weihnachtsrätseln wurde es für Groß und Klein knifflig. Wer es geschafft hatte, hinter die richtigen Lösungen zu kommen, konnte sich über kleine Preise, mit viel Herz vorbereitet, freuen.

Natürlich fehlte auch unser leckerer Kuchenbasar nicht. So wurde nach Herzenslust geschlemmt. Man konnte sich bei den vielen Kuchen, Muffins oder Plätzchen

kaum entscheiden. Es fanden fröhliche Gespräche bei Kaffee oder selbstgemachtem Punsch statt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei all unseren Muttis und Vatis, Omas und Opas, für die tolle Unterstützung. Ohne all die fleißigen Helfer wäre dieser schöne Nachmittag nicht möglich gewesen.





Neues aus der Kindertagesstätte "Geschwister Scholl" Ein Ausflug für die Gesundheit

Am 26. November besuchte eine Gruppe der AWO Kita "Geschwister Scholl" die Salzgrotte in Hohenstein-Ernstthal.

Die Kinder der "Bücherwürmer" genossen 90 Minuten Kurzurlaub im Meeresklima und fanden dies richtig toll. Sie konnten sich ausruhen, in Büchern schmökern und mit dem Salz nach Herzenslust spielen. Ganz nebenbei atmeten sie die gesunde salzige Luft ein.

Alle Kinder waren sich einig: "Das machen wir wieder!"



Schlumpfhausen News

Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort "Schlumpfhausen". Seit der letzten Ausgabe war wieder sehr viel los und davon möchten wir euch nun berichten:

Zum bundesweiten Vorlesetag begaben sich unsere Kinder der Igel-, Eichhörnchenund Bienengruppe in die EURO-Schule in



Hohenstein-Ernstthal. Dort hatten sich die zukünftigen Erzieher wieder jede Menge für unsere Kindergartenkinder einfallen lassen. So konnte beispielsweise getanzt und gemalt werden. Höhepunkt war jedoch das Handpuppenspiel, welches den kleinen Schlümpfen sehr gut gefallen hat. Alles in allem war es ein schöner und vor allem abwechslungsreicher Vormittag, für welchen wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken möchten.

Die kommenden Tage vergingen wie im Flug. In den Wichtelwerkstätten wurde emsig gearbeitet. Sogar die kleinen Schlümpfe aus der Mäusegruppe haben etwas für ihre Mamas und Papas gestaltet und sich dabei sehr viel Mühe gegeben. Für den einen oder anderen Schlumpf aus dem Kindergarten war es manchmal gar nicht so einfach, die kleinen Geheimnisse der Vorweihnachtszeit für sich zu behalten...

Kurz vor dem ersten Advent wurden dann nicht nur die Gruppenzimmer und das Treppenhaus weihnachtlich geschmückt, sondern auch der Weihnachtsbaum im EDEKA-Meisel-Markt. Wie in jedem Jahr bastelten unsere Schlümpfe ganz fleißig tollen Schmuck. In diesem Jahr waren die Kinder der Eichhörnchen- und Igelgruppe an der Reihe.

Am 28. November war es dann soweit. Das erste Mal seit fünf Jahren fand endlich wieder unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt. Mit leckeren Plätzchen, Muffins, Kaffee, Tee und frisch gebackenen Waffeln läuteten wir die schöne Adventszeit ein. In den Räumen des Hortes gab es bei weihnachtlichen Klängen viele verschiedene Bastelstationen für alle Schlümpfe des Kindergartens und Hortes sowie deren Geschwisterkinder und Freunde. Egal ob Popcorn, Schokoäpfel oder gebrannte Mandeln, es war für jeden Geschmack etwas dabei. In einem der Gruppenzimmer erwartete die Kleinen u.a. eine Zuckerbäckerei. Dort hatten sie die Möglichkeit, Kekse in Herzform mit Glasur und bunten Streuseln zu verzieren. Dabei waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt und es entstanden ganz tolle Kunstwerke, die dann mit nach Hause genommen oder sofort genascht werden konnten. Außerdem hatten die Kleinen u.a. die Möglichkeit, ihren eigenen Olaf-Schneemann oder einen niedlichen Wichtel zu basteln, tolle Anhänger aus Filz zu nähen, einen Wunschzettel zu gestalten oder schöne Gipsfiguren zu verzieren. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen bedanken, die durch ihre Hilfe sowie durch Geld- und Sachspenden zum Gelingen unseres Weihnachtsmarktes beigetragen haben. Ihr seid einfach spitze! Ein großes DANKESCHÖN möchten wir ebenso den Bläsern des Jugendblasorchesters zukommen lassen, die mit ihren weihnachtlichen Klängen für eine wundervolle Stimmung im ganzen Haus gesorgt haben.

Die Kinder der ersten Klasse staunten am zweiten Dezember nicht schlecht: Als sie von der Schule zurückkamen, war plötzlich ein Wichtel namens "Frido" in ihr Gruppenzimmer eingezogen. Seitdem sorgt er jeden Tag mit seinen lustigen Streichen für Aufregung bei den Kleinsten im Hort. So hat er beispielsweise an einem Tag alle Stühle mit Wolle zusammengebunden oder einen Tannenbaum aus einer Mandarine gebastelt. An einem Tag war ihm sogar so schrecklich langweilig, weil die Kinder lange Unterricht hatten, dass er das ganze Zimmer mit Klebezetteln beklebt hat. Nun sind alle schon ganz neugierig, welche Streiche er noch auf Lager hat…

Außerdem warteten alle Kinder ganz aufgeregt auf den Nikolaus und waren schon sehr gespannt, ob er auch in diesem Jahr den Weg zu uns Schlümpfen finden wird. Davon sowie von unseren Gruppenweihnachtsfeiern im Kindergarten und im Hort, werden wir euch dann beim nächsten Mal berichten.

An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen, allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit zu wünschen. Genießt die kostbare Zeit im Kreise eurer Liebsten.

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort "Schlumpfhausen"

Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Orchester, Theater, Gesang, Kulinarik: Vorweihnachtszeit an unserer Schule



Heiligabend, gleich zwei vorzeitige Weihnachtsgeschenke erhalten. Die Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG stiftete uns einen Weihnachtbaum für unser großes Atrium und übergab unserem engagierten Förderverein der Sachsenring-Oberschule einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro.

Auch diese Spende soll in ein "Klassenzimmer im Grünen" fließen, für das die Planungen 2025 beginnen sollen. Wir danken der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG herzlich!



Kevin Pallagi

Das Orchester des Theater Plauen-Zwickau spielte am 12.11.2024 eine Stunde lang bekannte Disney-Musiktitel. Kaum jemand war nicht beeindruckt von der imposanten Klangkraft eines echten Orchesters in unserem großen Atrium. Wenige Tage später gab es am 16.12.2024 eine Aufführung von "theatre@ school" für die 7. und 8. Klassen. In unserer Turnhalle wurde ein 90 Minuten langes Theaterstück auf Englisch aufgeführt.

Ein Beamer, ein großes Atrium, ein paar Gitarrenspieler und 420 laute Stimmen und fertig ist das Weihnachtssingen, das traditionell am letzten Schultag des Kalenderjahres bei uns stattfindet. Die Gitarrengruppe um Frau Gehlsdorf begleitete die schallende Schülermenge beim Singen von "Feliz Navidad", "Last Christmas" und anderen neuen und alten Klassikern.

Viele Klassen veranstalteten im Nachmittagsbereich kleine Weihnachtsfeiern. Sie backten Plätzchen, kochten oder machten kleine Ausflüge, wie z.B. zum Eislaufen nach Chemnitz.

Kevin Pallagi



Vorlesewettbewerb 2024 - "Vorlesen schafft Zukunft"

In einer Atmosphäre voller Spannung und Begeisterung fand am 15.11.2024 der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt. Das Motto des diesjährigen bundesweiten Vorlesetages war "Vorlesen schafft Zukunft". In den Wochen zuvor hatten die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen mit viel Engagement ihre Klassensieger ermittelt. Stolz und mit Unterstützung ihrer Klassen traten diese nun zum großen Schulentscheid an

Besonders hervorzuheben ist Aurelio Hartig aus der Klas-

se 6b, der sich in diesem Jahr als Schulsieger durchsetzen konnte. Mit seinem eindrucksvollen Vortrag überzeugte er nicht nur die Jury, sondern auch die Zuhörer. Als Schulsieger wird Aurelio unsere Schule im kommenden Regionalausscheid vertreten, was eine besondere Ehre und Herausforderung darstellt.

Während des Wettbewerbs wurde eines klar: Bücher und das geschriebene Wort sind mehr als nur Seiten mit Text. Sie sind Schlüssel zu Fantasie, Wissen und Träumen. Gerade in einer Welt, die zunehmend von digitalen Medien geprägt ist, bleibt das Lesen eine unverzichtbare Fähigkeit – nicht nur, um Wissen zu erwerben, sondern auch, um Empathie und Kreativität zu fördern. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass das Buch, das Lesen und das Vorlesen auch in der Zukunft ihren festen Platz behalten.

Ines Blumstengel

Vorzeitige Weihnachtsgeschenke von der Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG

Unsere Schule hat am 25.11.2024, einen Monat vor

Auf Tour in Hohenstein-Ernstthal: Der Glücksbus

Die vier 8. Klassen besuchten am 24 11 2024 den mobilen Glücksbus, der extra für unsere Schule am Schützenhaus vor Ort war.

In diesem Ausstellungsbus werden die Schülerinnen und Schüler durch die Arbeit an verschiedenen interaktiven Stationen dazu angeregt, die eigenen Sichtweisen auf Glück, Identität, Konsumrisiken und den Umgang mit Rauschmitteln zu reflektieren

Das Konzept, das durch Studenten betreut wird lädt zum Lernen, Mitma-

chen und Nachdenken ein – und ein lustiger, entspannter Unterricht an einem anderen Ort war

Gabriele Rodov

Einladung zum Tag der offenen Tür an der Sachsenring-Oberschule



Gabriele Rodoy (2)

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Beratungselternabend mit Schulrundgang am Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal

Sehr geehrte Eltern der aktuellen vierten Klassen, die Grundschulzeit Ihres Kindes neigt sich dem Ende zu, und damit steht eine wichtige Entscheidung bevor: Die Wahl der weiterführenden Schule.

Wir möchten Sie deshalb herzlich zu unserem Beratungselternabend am Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal einladen.

Wann und wo? Datum: 14.01.2025

18:00 Uhr Uhrzeit: Aula des LGHE

Was erwartet Sie?

Nach dem Tag der offenen Tür im September möchten wir Ihnen an diesem Abend einen umfassenden Einblick in das Bildungsangebot, die Ausstattung und die besonderen Schwerpunkte unseres Gymnasiums geben. Sie erfahren, welche Möglichkeiten und Perspektiven wir Ihrem Kind auf dem Weg zu einem erfolgreichen Schulabschluss und einer vielseitigen Persönlichkeitsentwicklung bieten.

Im Anschluss an die Präsentation haben Sie die Gelegenheit, mit Lehrkräften und der Schulleitung ins Gespräch zu kommen und bei einem Schulrundgang die Räumlichkeiten kennenzulernen. Wir beantworten gern Ihre Fragen und stehen Ihnen beratend zur Seite.

Für Ihren Sohn/Ihre Tochter bieten wir während des Elternabends eine Betreuung und Kinderführung an.

Für eine bessere Planung bitten wir Sie um eine Anmeldung bis zum 13.01.2025, wenn Sie am Elternabend teilnehmen bzw. auch das Betreuungsangebot für Ihr Kind nutzen möchten. Kontaktieren Sie uns hierfür unter 03723 42928 oder per E-Mail: sekretariat@lghe.org.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Fickenscher Schulleiter

Wissenschaft hautnah: Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 präsentieren ihre Komplexe Leistung

Die Komplexe Leistung bietet nicht nur die Möglichkeit, ein wissenschaftliches Thema eigenständig zu erarbeiten. Sie bereitet ebenfalls die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen des Berufslebens oder Studiums vor. Doch was passiert, wenn diese KL nicht nur von Lehrern bewertet werden, sondern auch vor jüngerem



Publikum vorgestellt werden?

Erstmalig präsentierten am 25.11.2024 die Elftklässler unseres Gymnasiums ihre Komplexen Leistungen vor Schülern der Klassen 9 und 10.

Die Themenvielfalt war dabei garantiert: Von biologischen Experimenten über literarische Analysen bis hin zu geschichtlichen oder gesellschaftspolitischen Fragestellungen. Das Spektrum war breit gefächert.

Für die künftigen Abiturienten ist die Präsentation ein wichtiger Lernprozess. Auf diese Weise trainieren sie, komplexe Sachverhalte so zu erklären, dass sie für das Publikum verständlich sind. Deshalb kamen oft kreative Hilfsmittel wie Power-Point-Präsentationen oder Experimente zum Einsatz. Die jüngeren Schüler profitierten ebenfalls. Sie erhielten einen Eindruck davon, was sie in der Oberstufe erwartet. Gleichzeitig lernten sie, wie wichtig es ist, sich frühzeitig für ein Thema zu begeistern.

Besonders wertvoll war auch das Feedback der Zuhörer. Sie stellten oft kritische Fragen und regten somit die Elftklässler zum Nachdenken an. Sicher bleibt dieser Tag für viele Teilnehmer in besonderer Erinnerung. Sie konnten ihre Ergebnisse nicht nur präsentieren, sondern sie erhielten einen ersten Eindruck, welche Themenvielfalt die Komplexe Leistung bietet.

> Annette Geßner Öffentlichkeitsarbeit

Vorhang auf: Chemnitzer Theaterlager bereitet Bühnenzauber für Februar vor

Das diesjährige Theaterlager in Chemnitz vom 17. - 19.11.2024 umfasste drei produktive und ereignisreiche Tage, an denen die Schülerinnen und Schüler der AG am anstehenden Theaterstück probten und ihrer Fantasie zum Beispiel in den Songs, im Umschreiben. Tanzen oder Gestalten der



Szenen freien Lauf lassen konnten

Wir übten fleißig, besuchten das Theaterstück "Funny Money", nahmen an einem Workshop von dessen Dramaturgin teil und trafen die Schauspielerin der Hauptrolle des Stücks. Natürlich waren die drei Tage nicht nur mit viel Arbeit, sondern auch mit einer großen Menge Spaß und Freude verbunden. Zusammengefasst waren wir sehr erfolgreich und genossen die gemeinsame Zeit und sind auf unsere Aufführungen im Februar sehr gespannt.

Neele im Namen der Theater-AG

Einsatz von VR-Brillen im Deutschunterricht: Balladen erleben in der 7. Klasse



Durch die neuen Technologien kann auch der Deutschunterricht zunehmend interaktiver und lebendiger gestaltet werden. Eine obesonders innovative Möglichkeit, 🗜 den Lernprozess zu ഉ bereichern, ist der Einsatz von Virtual-Reality-Brillen (VR-Brillen). Diese Tech-

nologie bietet im Deutschunterricht der Klasse 7 eine Alternative, Balladen auf eine völlig neue Art zu erleben und zu verstehen.

Am 28.11.2024 erhielten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7c-e in unserer Aula die Chance, die Inhalte von Balladen visuell und emotional intensiver zu erleben. Statt nur den Text zu lesen, tauchten sie direkt in die Welt der Ballade ein, denn das Puppentheater Zwickau erweckte die Geschichte zum Leben. So konnten sie zum Beispiel in einer virtuellen Umgebung durch einen düsteren Wald reiten, während der Erlkönig spricht. Somit wurden die klassische Literatur und das zeitgenössische Figurentheater zu einem ganz neuen und emotionalen Erlebnis.

Am Ende waren sich alle einig: Der Einsatz von VR-Brillen verbessert u.a. die Vorstellungskraft, steigert das Interesse am Unterrichtsstoff und fördert das Verständnis.

> Annette Geßner Öffentlichkeitsarbeit

Besuch des Landtags in Dresden: Einblicke in Demokratie und Politik

Am 29.11.2024 besuchten die 9. Klasse unseres Gymnasiums den Sächsischen Landtag in Dresden. Der Besuch bot zunächst den Schülerinnen und Schülern eine Gelegenheit, mehr über die Architektur des Gebäudes zu erfahren. Besonders interessant war der Blick in die öffentlichen Bereiche, wie das lichtdurchflutete Foyer, die Fraktionsräume und natürlich der imposante Plenarsaal, das Herzstück der sächsischen Demokratie.

Im Anschluss an die Führung erhielten die Mädchen und Jungen einen umfassenden Einblick in die Aufgaben des Landtages. Ihnen wurde zum Beispiel erklärt, wie Gesetze erarbeitet werden und welche Rolle die Abgeordneten spielen. Ein Highlight des Tages war das Planspiel im Plenarsaal. In einer kurzen Debatte schlüpften die Neuntklässler in die Rolle von Abgeordneten. Dabei diskutierten sie zwei fiktive, aber aktuelle Themen: "Hitzefrei in Schulen" oder "Die Dönerpreisbremse". Das Planspiel förderte das Verständnis dafür, wie komplex politische Entscheidungsprozesse sind und wie wichtig Kompromisse in der Demokratie sind.



Ein weiterer Höhepunkt war das persönliche Gespräch mit zwei Abgeordneten: Einem Vertreter der CDU und einem Abgeordneten des BSW. Der Besuch im Landtag war für jeden eine wertvolle Erfahrung. Der Tag verdeutlichte, dass Politik nicht nur trockene Theorie ist, sondern lebendige Mitgestaltung unserer Gesellschaft.

Annette Geßner Öffentlichkeitsarbeit

66. Vorlesewettbewerb 2024/25: Betty Böhm gewinnt den Schulentscheid am LGHE

Betty Böhm aus der Klasse 6b wurde am 05.12.2024 zur besten Vorleserin des LGHE gekürt. Die Sechstklässlerin setzte sich gegen zwei Mitschülerinnen und einen Mitschüler durch. Somit zieht sie im Februar 2025 in die nächste Wettbewerbsrunde auf regionaler Ebene ein.



Mit viel Engagement und Lesefreude waren die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6a – 6d am Start und stellten Passagen aus ihren Lieblingsbüchern vor. Letztlich konnte Betty die Jury besonders mit ihrer Vorleseleistung des Fremdtextes überzeugen. Alle klassen- und schulbesten Vorleserinnen und Vorleser wurden mit einer Urkunde und einem Büchergutschein, gesponsert vom Förderverein unseres Gymnasiums, geehrt.

Bundesweit nehmen jährlich rund 600.000 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 am Vorlesewettbewerb teil. Er ist einer der größten und traditionsreichsten Schülerwettbewerbe Deutschlands und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Annette Geßner Öffentlichkeitsarbeit



Langjährige Tradition an unserem Gymnasium: "Weihnachten im Schuhkarton"

Die Weihnachtszeit ist die Zeit des Schenkens und des Gebens. Auch an unserem Lessing-Gymnasium gehört die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" zu den festen Traditionen. So beteiligten sich in diesem Jahr wieder Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Eltern mit großem Engagement daran, bedürftigen Kindern



in Not, die oft unter schwierigen Lebensbedingungen aufwachsen, eine Freude zu bereiten. Diese Päckchen enthalten sowohl praktische Dinge wie Kleidung oder Hygieneartikel als auch kleine Spielsachen, Schreibmaterialien und Süßigkeiten.

Diese Aktion zeigt einmal mehr, wie Hilfsbereitschaft und Gemeinschaft an unserer Schule gelebt werden. Eine Tradition, die sicherlich auch in den kommenden Jahren fortgeführt wird.

Annette Geßner Öffentlichkeitsarbeit



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb Steffen Lehnert Wir wünschen Ihnen eine gute unfallfreie Fahrt durchs Neue Jahr und bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715





- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

info@gartenpflege-hot.de Mobil: 0177 / 2331956



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH



Winterdienst



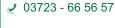
Hausmeisterdienst



Gebäudereinigung



Garten- & Landschaftspflege Neumarkt 9 09337 Hohenstein-Ernstthal





www.gruenanlagen-hot.de

Bestattungen TRØGER



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01 Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71 Schloßstraße 26 (03763) 400 455 Glauchau,

www.bestattungen-troeger.de

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Christel Lorenz	80	Eckhard Hollerbuhl	75
Werner Weber	80	Stefan Päßler	70
Rudolf Neubert	75	Hannelore Goldammer	85
Inge Ziegner	85	Sabine Steinbach	70
Gisela Günther	75	Christine Weber	85
Rolf Neumann	80	Barbara Krüger	80
Sabine Loose	70	Gerda Graf	90
Peter Weber	85	Sabine Friedrich	70
Marianne Hartig	101	Kristina Meier	70
Horst Uhle	85	Matthias Berger	70
Wilhelm Fritsch	90	Wolfgang Zirke	70
Walter Herrmann	80	Gisela Ullrich	85
Bernd Junghans	75	Elfriede Schott	85
Jürgen Kupfer	70	Karin Link	75
Kadir Sevindik	75	Renate Czech	70
Christine Kreißig	70	Armin Meiner	85
Wolfgang Franke	70	Dr. Ute Theuer	80
Christian Henschel	70	Ingeburg Herrmann	95
Claus Reichel	70	Klaus Heymann	80
Günter Ihle	90	Rosmarie Claus	80
Rainer Leonhardt	75	Rosmarie Wendler	80
Dieter Uhlmann	75	Peter Werner	85
Regina Neubert	75	Reinhard Wagner	70
Emil Bistrev	75	Siegfried Weisbach	70
Christel Arnold	70	Marcus Leonhardt	70
José Mejías Delgado	70	Gisela Rittmeyer	90
Christine Eisold	75	Christel Vogel	70
Albrecht Pfüller	75		

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir:

Kerstin und Andre Seidel Gudrun und Frank Winter

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir: Christa und Rudi Beschorner

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Wir freuen uns sehr, wieder die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können. Aus diesem Anlass erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, wieder Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung



Pflegedienst



Wohngruppe Tagespflege

Essen auf Rädern

Hauswirtschaftliche Versorgung

Montag – Freitag frisch gekocht. Wir liefern zu Ihnen nach Hause: 03723-668320



Straße der Einheit 25 Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320 Telefax: 03723 668319 www.team-lavita.de

Unsere Wohngruppen



Stadtvilla Oststraße 53

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich Mittwoch, Freitag: 14:00 - 19:00 Uhr 09:00 - 19:00 Uhr Wochenende, Feiertage, Brückentage:

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau

Virchowstraße 18, 08371 Glauchau

Mittwoch, Freitag 14:00 - 19:00 Uhr 09:00 - 19:00 Uhr Wochenende, Feiertage, Brückentage:

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 - 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/ Hohenstein-Ernstthal, %20Stadt/list



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter: 116117, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.



- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

info@hoerwelten-klinger.de 037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34 09350 Lichtenstein

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
0409.01.	Rosen-Apotheke	Glauchauer Str. 37a	
		09350 Lichtenstein	037204 2046
10.01.	Uranus-Apotheke	Schillerstr. 26	
		09366 Stollberg	037296 3795
11.01.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1	
		09385 Lugau	03729541626
12.01.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28	
		09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
1314.01.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36	
		09366 Stollberg	037296 3717
15.01.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a	
		09337 HohEr.	03723680332
16.01.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1	
		09385 Lugau	03729541626
1723.01.	Grüne Apotheke	Stollberger Str. 8	
		09385 Lugau	037295 5070
24.01.	Linden-Apotheke	Neue Str. 18	
		09394 Hohndorf	037204 5214
2526.01.	Bergmann-Apotheke	Alte Staatsstr. 1	
		09376 Oelsnitz	037298 2295
27.01.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207	
		09353 Oberlungwitz	03723 42173
28.01.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28	
		09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
29.01.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1	
		09385 Lugau	03729541626
30.01.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7	
		09376 Oelsnitz	037298 2653
31.0102.02.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6	
		09350 Lichtenstein	03720487800

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Vereinsmeisterschaft 2024 des Kegelsportvereins



Traditionell führten die Kegelsportler des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal auch dieses Jahr wieder ihr Finale der Vereinsmeisterschaft am Buß- und Bettag durch. Mit 24 Aktiven fiel die Beteiligung im Vergleich zum Vorjahr um 5. Besonders erfreulich war, dass zwei der insgesamt vier Nachwuchskegler, die zum Endlauf dabei waren, das erste Mal bei diesem Höhepunkt des Vereinslebens ihre Erfahrungen sammelten. Dass dann beide auch noch neue persönliche Bestleistungen aufstellten, war ein weiteres Glanzlicht. So erhöhte das derzeit jüngste Vereinsmitglied, der zehnjährige Jonas Pester, seinen individuellen Rekord von 302 auf 310 Holz. Der 13-jährige Liam Prohatzky sprang von 375 auf 410 Holz. Auf der anderen Seite des Altersspektrums zeigte das

älteste Vereinsmitglied, der 90-jährige Heinz Strey, dass Kegeln in jedem Alter möglich ist und der Ehrgeiz immer eine Rolle spielt. Nachdem Heinz in den zwei 10-Wurf-Serien in die Vollen im Vorlauf und auch in der ersten Serie des Finals stets über 50 Holz zu Fall brachte, konstatierte er nach den 38 Holz in der zweiten Endlauf-Serie enttäuscht, dass er sich nicht erinnern könne, ob er schonmal unter 40 Holz eingekommen sei.

Wie in den Jahren zuvor, war die Konkurrenz der Herren-Altersklasse am härtesten. So lagen am Ende zwischen Platz 1 und 3 lediglich 6,5 Holz. Daniel Illgen (1087,5) hatte das nötige Glück auf seiner Seite und reüssierte vor Nico Stöver (1082) und Michael Müller (1081).

Hochspannend war auch der Kampf um den Vereinspokal, den der beste Akteur des Endlaufes, unabhängig von der Altersklasse, ein Jahr sein Eigen nennen kann. Mit ausgezeichneten 556 Holz ging er heuer an Junioren-Kegler Erik Prohatzky, dicht gefolgt von Damen-Keglerin Nancy Komrowski (552) und A-Senior Marco Schubert (551).

Zu guter Letzt unbedingt zu erwähnen: Unter den Augen von Ehrenmitglied Günther Leipe gelang es den Sachsenring-Keglern das erste Mal ihr Durchschnittsergebnis im Meisterschaftsfinale über die 500er-Schwelle zu befördern.

Die Ergebnisübersicht:

U 14 männlich:

- 1. Liam Prohatzky (Vorlauf: 340,5 / Endlauf: 410 / Gesamt: 750,5)
- 2. Jonas Pester (225,5 / 310 / 535,5)

U 18 weiblich:

1. Annika Kraus (477,5 / 535 / 1012,5)

U 18 männlich:

1. Willy Thieme (512,5 / 513 / 1025,5)

Junioren:

- 1. Erik Prohatzky (530 / 556 / 1086)
- 2. Tobias Gruner (327 / 478 / 805)

Damen:

1. Nancy Komrowski (425 / 552 / 977)

Herren:

- 1. Daniel Illgen (545,5 / 542 / 1087,5)
- 2. Nico Stöver (560 / 522 / 1082)
- 3. Michael Müller (538 / 543 / 1081)
- 4. Andreas Weise (523,5 / 539 / 1062,5)
- 5. Roy Rehnig (499 / 498 / 997)

Damen A:

- 1. Ines Rongstock (573,5 / 526 / 1099,5)
- 2. Birgit Fanghänel (494 / 532 / 1026)

Herren A:

- 1. Marco Schubert (494 / 551 / 1045)
- 2. Thomas Hübsch (500 / 508 / 1008)

Herren B:

- 1. Uwe Möbius (530,5 / 510 / 1040,5)
- 2. Jens Kante (527,5 / 500 / 1027,5)



Die beiden aktuell jüngsten Vereinsmitglieder mit ihren Pokalen und Präsenten: Jonas Pester und Liam Prohatzky.

Herren C:

- 1. Dieter Utoff (525,5 / 507 / 1032,5)
- 2. Gerhard Schenkel (510,5 / 518 / 1028,5)
- 3. Wolfgang Liebers (483 / 482 / 965)
- 4. Hans-Jürgen Wiegner (498 / / 498)

Herren D:

- 1. Karl Winkler (485,5 / 496 / 981,5)
- 2. Peter Markert (442 / 454 / 896)
- 3. Günther Baderschneider (330 / 428 / 758)

Sonderliga

1. Heinz Strey (106 / 89 / 195)

Vereinspokal-Top-6:

1. Erik Prohatzky (556)
2. Nancy Komrowski (552)
3. Marco Schubert (551)
4. Michael Müller (543)
5. Daniel Illgen (542)
6. Andreas Weise (539)

Die Fieberkurve des KSV-Durchschnittsergebnisses im Endlauf:

 2014: 476,4 Holz
 2019: 470,4

 2015: 489
 2021: 495,4

 2016: 473
 2022: 496,4

 2017: 477,1
 2023: 495,8

 2018: 492,7
 2024: 500,4

Sportlicher Gruß!

Andreas Weise





aegroti salus suprema lex. – Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.

Ihr Partner in schwierigen Lebenssituationen

krankenpflege-oberlungwitz.de

BESTATTUNGSDIENST UWE WERNER Bestattungsfachwirt

Dresdner Straße 159 09337 Hohenstein-Ernstthal Tel. 03723 66 70 990 Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 85 09224 Chemnitz OT Grüna Tel. 0371 33 43 24 90 Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar 03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90



und Sie kommen zur Website



Uwe Werner Bestattungsfachwirt Inhaber Trauerredner

ı. ie sollten genau überlegen, wem Sie Ihr Vertrauen schenken, wenn ein lieber Mensch gestorben ist.



Dauergrabpflege

Jahresgrabpflege

Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel Dresdner Straße 12 09337 Hohenstein-Ernstthal

FILMTHFATER

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Mufasa – Der König der Löwen:

Im Jahr 2019 erschien der Realfilm zu "König der Löwen". Dieser war ein riesiger Erfolg und sehr sehenswert. Nun erscheint zu diesem Film die Fortsetzung, beziehungsweise die Vorgeschichte. Denn Affe Rafiki erzählt Simbas und Nalas kleiner Tochter Kiara die Geschichte von Mufasa, ihrem Großvater. Dessen Leben begann nicht königlich, denn als einsames und verwaistes Löwenjunges, war seine Geschichte bereits vorgezeichnet.

Regie: **Barry Jenkins**

ca. 118 min., ab 6 Jahre Länge:

Niko – Reise zu den Polarlichtern:

Das dritte Abenteuer unseres Lieblingsrentiers. Niko träumt davon den Schlitten vom Weihnachtsmann zu steuern. Trotz berühmter Vorfahren, ist sein Platz aber nicht gesichert. Da wäre auch noch Stella, die sich einen Platz sichern möchte. Zu allem Überfluss wird auch noch einem Tag vor Weihnachten der Weihnachtsschlitten gestohlen. Nun muss das Konkurrenzdenken beiseite gelegt werden, und die Diebe schnellstens gefasst! Superniedlich!

Regie: Kari Juusonen, Jorgen Lerdam Länge: 85min., voraussichtlich ab 6. Jahre

Gladiator 2:

Ridley Scott setzt seinen erfolgreichen Film von 2000 fort. Hanno, ein numidischer General, wird bei einer Schlacht in Numidien von den Römern gefangen und seine Frau getötet. Numidia wird unter dem Tribun Acacius eingenommen. Hanno landet im Kolosseum von Rom und sinnt auf Rache. Doch holt ihn dort seine Vergangenheit ein. Jetzt mal Butter bei die Fische, wenn man nicht alles auf die Waagschale legt, erwartet einen ein Highlight!! Kollossal.

Ridley Scott Regie:

148 min., ab 16 Jahre Länge:

Der Pabst ist tot, lang lebe der Pabst. Kardinäle aus allen Ecken der Welt reisen nach Rom, um in der Konklave zusammen zu entscheiden, wer das neue Oberhaupt der katholischen Kirche wird. Dies ist nicht so einfach, denn die Meinungen gehen auseinander. Auch die eine oder andere Intrige um Macht und Geld wird gesponnen. Derweil versetzten Terroristen die Außenwelt mit Autobomben in Angst und Schrecken. Packende Verfilmung des Romanes!

Regie: **Edward Berger** 120 min., ab 6. Jahre Länge:

In eigener Sache:

Habt alle einen guten Start in das neue Jahr und allerbeste Wünsche für 2025. Viel Gesundheit und gute Zeiten. Passt schön auf euch auf, wir sehen uns im Kino!!

Infos unter 03723/42848, einfach im Kino "Capitol" durchklingeln oder: Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh.- Er., oder www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen. Angaben ohne Gewähr.



Bewegung, gesunde Ernährung, geistige Fitness und medizinische Vorsorge – lesen Sie, wie Sie Ihr Alzheimer-Risiko senken können. Bestellen Sie den

kostenfreien Ratgeber!

www.alzheimer-forschung.de/av 0800 - 200 400 1 (gebührenfrei)

Alzheimer Forschung Initiative e.V. Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de. (Änderungen vorbehalten)

ab 23.01. bis 12.01.25 bis 19.01.25		Kleine Galerie: Ausstellung von inesj.plauen "Ultimatum", Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr Weihnachtsausstellung "Weihnachten unter Dampf" im TRM Öffnungszeiten: Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr Kleine Galerie: Ausstellung von Andreas Rudloff (Adorf/Vogtland) "Das Thier" – Zeichnungen/Radierungen/Holzschnitt, Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
bis 09.0 bis 16.0		Kabinettausstellung "Karl-May-Weihnacht im Karl-May-Haus", Öffnungszeiten: Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr Sonderausstellung im Karl-May-Haus "Karl May in Amerika – Fantasie und Wirklichkeit" – Seine Amerika-Reise 1908 in Wort und Bild, Di – So 10:00 – 17:00 Uhr
bis 28.02.2025		Kunst im Rathaus: Ausstellung von Emma Hohenstein "PIERROT" – Illustrationen für das Buch Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
04.01.	ab 11:30 Uhr	HOT 05 Futsal – Familienevent zum Heimspieltag, HOT Sportzentrum
05.01.	ab 09:30 Uhr	ZDF-Fernsehgottesdienst "Das Unsichtbare sehen" – Eine Veranstaltung im Rahmen der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz Kath. Kirche St. Pius X.
10.01.	17:00 Uhr	"Keinen Stress zum Weihnachtsfest" – Auftritt der Theatergruppe/Band des Lebenshilfewerkes Hohenstein-Ernstthal e.V. Kirche Wüstenbrand
11.01.	ab 16:30 Uhr	Winterfeuer, Gelände Freiwillige Feuerwehr Wüstenbrand
11.01.	ab 21:00 Uhr	Die Original Kult-Party Vol. 6 – 90er & 2000er Party, Großer Saal Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
		(VVK: 9,00 Euro p.P. bei Chestin; Stadtinfo; B2BA; Schützenhaus; Friseur Tanja Streit Oelsnitz;
		Online-Tickets: www.party90er-hot2025.cortex-tickets.de, Early Bird: 7,00 Euro nur Online)
12.01.		Vorführungen von Dampfmaschinenmodellen, Textil- und Rennsportmuseum
14.01.		Beratungselternabend mit Schulrundgang am Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal
14.01.		Vortrag "Irkutsk und der Baikalsee" mit Michael Lerche, HALT e.V. Beratungszentrum für Soziales
		Tanztee für Senioren unter dem Motto: "Neujahrsempfang", Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
18.01. 10 – 13 Uhr Tag der offenen Tür in der Euro Akademie Hohenstein-Ernstthal, Antonstraße 4		
18.01.		HOT 05 Futsal – Familienevent zum Heimspieltag, HOT Sportzentrum
		Apres Ski Party Vol. 2, Kleiner Saal Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
	_	(VVK: 9,00 Euro p.P. im Ristorante Due Fratelli, per Mail info@s-duefratelli.de)
19.01.		Handball weiblich C-Jugend: HSG Sachsenring – Burgstädter HC, HOT Sportzentrum
19.01.		Handball Männer I: HSG Sachsenring – Burgstädter HC, HOT Sportzentrum
19.01.		Handball Männer II: HSG Sachsenring II – Burgstädter HC, HOT Sportzentrum
19.01.		Handball gemischte D-Jugend: HSG Sachsenring – Zwönitzer HSV 1928, HOT Sportzentrum
20.01.0		Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft, Altmarkt
23.01. 23.01.		Tag der offenen Tür an der Sachsenring-Oberschule
23.01. 25.01.		Vernissage zur Ausstellung von inesj.plauen "Ultimatum", Kleine Galerie
25.01.	17.00 Unr	"30 Jahre Museumsleiter im Karl-May-Geburtshaus als Demokrat und Diktator. Ein Blick zurück nach vorn. Unbekanntes zum Thema in Wort und Bild", Vortrag von Museumsleiter André Neubert, Karl-May-Begegnungsstätte
26.01.	16:00 Uhr	A Cappella Chormusik mit dem Vica Ensemble Dresden, Kirche St. Christophori (Eintritt frei)
02.02.		Handball weiblich C-Jugend: HSG Sachsenring – SV 04 Plauen-Oberlosa, HOT Sportzentrum
02.02.		Handball Männer I: HSG Sachsenring – SV 04 Plauen-Oberlosa III, HOT Sportzentrum
02.02.		Handball Frauen: HSG Sachsenring – SG Nickelhütte Aue, HOT Sportzentrum
02.02.	1 1.00 0111	Mariä Lichtmess an der Kalten Hedwig, Altmarkt
		<u> </u>

Das Mehrgenerationenhaus wünscht allen in Nah und Fern ein Neues Jahr mit vielen schönen Ereignissen



Zu den schönen Ereignissen wollen wir mit unserem Freizeit-Treff beitragen. Am 1. Donnerstag im neuen Jahr haben wir noch Betriebsruhe, deshalb der erste Treff

am 2. Donnerstag, dem 09.01.2025. Um 14:00 Uhr sehen wir uns im MGH im Schützenhaus und wollen unser Wissen über Hohenstein-Ernstthal in einem Quiz mit Fragen und Fotos testen. Bei der Lösung der Quizaufgaben kann sicher ein Dippel Glühwein helfen, ein Piccolo oder auch die Tasse Kaffee. Wir freuen uns auf viele neugierige Ratefreunde. Wie immer können wir Euch auch abholen.

Wer selbst gern interessante Fragen dazu beitragen möchte, meldet sich bitte bei Frau Hernández, Telefon siehe unten.

Am 3. Donnerstag, 16.01.2025, laden wir alle, die am Freizeit-Treff teilnehmen, zur Tanztee-Party und zum gemütlichen Beisammensein ab 15:00 Uhr ein. Unser Thema heißt: "Neujahrsempfang". Wir empfangen das neue Jahr mit guter Laune und Musik.

- Donnerstags trifft sich weiterhin ab 09:00 Uhr unsere Krabbelgruppe. Gerne können neue Krabbelkinder dazukommen. Es entsteht ein Unkostenbeitrag von 2 Euro.
- Am 21.01.2025 startet der neue Smartphone Kurs um 12:45 Uhr. Es besteht die Möglichkeit, vorher bei uns Mittag zu essen. Anmeldung über die Volkshochschule Zwickau: Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr, Tel.: 0375 4402-23806
- Dienstags vormittags kann Spanisch und Italienisch gelernt werden.

- Mittwochs ab 15:00 Uhr findet der Italienisch-Kurs statt Anmeldung über die VHS-Zwickau.
- Der Malzirkel findet im neuen Jahr am letzten Freitag im Januar statt - am 31.01.2025.
- Die Klöppelfrauen treffen sich weiterhin, bei Interesse bitte melden.
- Die Keramikwerkstatt setzt ihre Kurse fort, montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr.

Vorschau:

Freizeit-Treff im Februar, der 1. Donnerstag, 06.02.2025.

Wir werden etwas für unsere Gesundheit tun und begeben uns 14:00 Uhr in die Salzgrotte in HOT, Entspannung für eine Stunde. Unbedingt anmelden, denn die Plätze sind begrenzt. Wir sind auch erreichbar unter 0172 3798140, Frau Hernández.

Ver<mark>anstaltungen im K</mark>ulturund Veranstaltungszentrum Schützenhaus

Die Original Kult-Party Vol. 6 - 90er & 2000er Party am 11.01.2025 Mit DJ Brun03; DJ Miracle; DJ Team Fatming; DJ Headless; DJ Dirk Einlass 21:00 Uhr Großer Saal des Schützenhauses Vorverkauf: 9,00 Euro p.P. bei Chestin; Stadtinfo; B2BA; Schützenhaus; Friseur Tanja Streit Oelsnitz oder Online-Tickets unter www.party90er-hot2025.cortex-tickets.de Early Bird: 7,00 Euro nur Online

Apres Ski Party Vol. 2 am 18.01.2025 Mit Denny Dekadent & HOTBAR Girls Beginn 20:00 Uhr Kleiner Saal des Schützenhauses

Eintritt: 9,00 Euro p.P. Vorverkauf: Ristorante Due Fratelli, per Mail info@s-duefratelli.de





Der RO-WE-HE lädt zum 50. Geburtstag ein!

Seit dem 11.11.2024 ist der Karnevalsclub RO-WE-HE e.V. 50 Jahre! Aus diesem Grund möchten wir unser Jubiläum mit vielen Veranstaltungen mit Ihnen/mit Euch feiern:

Am **08.02.2025** findet ein **Festumzug** durch Hohenstein-Ernstthal statt. Mit dabei sind viele befreundete Karnevalsvereine, Vereine der Stadt Hohenstein-Ernstthal und eine Guggenmusik. Hier findet ihr die Laufstrecke.



SCHÜTZENHAUS HOT
SO Jahre Ro-We-He
ro-we-he.de/disconacht

HOUSEKASPER
HOUSEKA

weitere Infos unter: www.ro-we-he.de

Festumzuges: 14:14 Uhr.

Am 22.02.2025 ab 19:00 Uhr findet unser absolutes Veranstaltungshighlight die Disconacht statt. VJ Dirk Duske wird auf einer 4 x 6 m großen Videoleinwand die besten Hits der 90er und 2000er präsentieren. Anschließend

wird der Housekaspar mit jeder Menge Konfetti das Schützenhaus zum Beben bringen. Im Tanzkaffee (Kleiner Saal)

spielen Hafer & Ede die besten Hits der 70er/80er & Schlager. Tickets gibt es online: https:// shop.ticketpay.de/organizer/0KLQA0NQ oder bei "Das Reisebüro Inh. Kerstin Lauer" (Weinkellerstraße 26).

Für den Kinderfasching am 09.02.2025 und dem Mottofasching am 01.03.2025 (nur noch wenige Restkarten) gibt es Eintrittskarten an den bekannten Vorverkaufsstellen:

- Das Reisebüro Lauer (Weinkellerstraße)
- Stadtinformation HOT
- B2BA (Kunzegasse)

Weitere Informationen gibt es unter www.ro-we-he.de.

Wir danken allen Unterstützern, die uns ermöglichen, diese Saison zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen!

Fuer Karnevalsclub RO-WF-HF e.V.

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Ein eindrückliches Konzert erlebten die Besucher des Geistlichen Chorkonzerts des Collegiums Canticum Novum unter der Leitung von Matthias Mücksch (Dresden). Auf dem Programm stand eine Auswahl von A-capella-Werken des 15. bis 19. Jahrhunderts sowie drei kleine aktuelle Kompositionen, die das 35-köpfige Ensemble sämtlich sängerisch wie in der musikalischen Gestaltung überzeugend darbot.

Am ersten Adventssonntag konnten wir wieder Kirchweih feiern. An der musikalischen Gestaltung des Festgottesdienstes wirkte der Posaunenchor mit. Und anschließend waren alle Besucher zum gemeinsamen Mittagessen in die Winterkirche eingeladen.

Offene Kirche: Im Winterhalbjahr ist unsere Kirche sonn- und feiertags von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zu Terminen, Angeboten und Veranstaltungen finden Interessierte auch auf unserer Homepage www.christophori.de und in unserem WhatsApp-Kanal.







Chorkonzert, Posaunen und "Bænd": Auch im November ging es bei uns musikalisch vielfältig zu.

Keinen Stress zum Weihnachtsfest

Wir laden alle kleinen und großen ganz herzlich zum Auftritt der

Theatergruppe/Band des Lebenshilfewerkes Hoh.-Er. e.V. ein.



Wann: 10.01.2025 Zeit: 17.00 Uhr

Wo: Kirche Wüstenbrand

Die Kollekte des Abends kommt dem Lebenshilfewerk Hoh.-Er. e.V.

Zugute, für Ihre Arbeit in Musik und Theater.

Aktion Weihnachten im Schuhkarton Wir sagen Dankeschön!



Ein ganz herzliches Dankeschön allen, die sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" beteiligt haben. Es wurden viele Kartons ganz liebevoll gepackt und auch ein großes Dankeschön für die Geldspenden zur Deckung der Transportkosten in Höhe von 332,40 Euro. Wir konnten 115 Pakete aus unserer Stadt (mit dem Kindergarten Sonnenblume) nach Limbach-Oberfrohna in die Sammelstelle bringen.

284.855 Kinder wurden 2023 mit Schuhkartons aus dem deutschsprachigen Raum beschenkt. Weltweit sind es sogar 11,3 Millionen.

Die Pfarrämter St. Christophori & Ernstthal-Wüstenbrand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

EvLuth. Kirchgemeinde Ernstthal-wustenbrand			
Gemeindeveranstaltungen Ernsttha			
Bibelfrühstück	Di., 07.01.	09:00 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Bibelstunde	Mi., 29.01.	19:30 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Seniorenkreis:	Di., 14.01.	14:30 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Hauskreis für Frauen	Do., 09.01.	15:00 Uhr	
bei Ellen Jeschke			
Vormittagshauskreis für Frauen:	Di., 28.01.	09:00 Uhr	
bei Christina Berger			
Gospelchor	dienstags	18:30 Uhr	
Winterkirche St. Christophori			
Kirchenchor:	donnerstags	19:30 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Posaunenchor:	dienstags	19:00 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Singschule (bis 2. Klasse)	freitags	15:00 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Kurrende: (ab 3. Klasse)	freitags	15:45 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Bibel-Entdecker-Kreis	Sa., 18.01.	09:30 Uhr	
Pfarrhaus Wüstenbrand			
Teenietreff	Fr., 10./24.01.	18:00 Uhr	
Bunte Post			
Christenlehre Klasse 1-6:	freitags	17:00 Uhr	
Gemeindehaus St. Trinitatis			
Christenlehre Klasse 1-3:	mittwochs	16:00 Uhr	
Grundschule Wüstenbrand	5 44.04	40.00.11	
Konfitreff	Sa., 11.01.	10:00 Uhr	
Pfarrhaus Wüstenbrand	D' 4404	40.00.11	
Gottesdienst PKP Südstr. 13	Di., 14.01.	10:00 Uhr	
Gottesdienst PKP Jahnweg 5	Mi., 08.01.	15:00 Uhr	

Bitte informieren Sie sich auch über: https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de



Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

Lukas 6, 27-28

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
05.01.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Christopl	nori mit Kindergottesdienstt	
12.01.	09:30 Uhr		09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst
	Wiederholung Krippenspiel, anschl. Kirchenkaffe	e Sakramentsgottesdienst	
19.01.	17:00 Uhr Predigtgottesdienst zum Abschluss	der Allianzgebetswoche in St. Trinitatis	
26.01.	09:30 Uhr		11:00 Uhr
	Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst		Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
01.02.	17:00 Uhr		
	Abendgottesdienst		
02.02.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Trinitatis		

Bitte informieren Sie sich auch über https://www.christophori.de/bzw. https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/

Katholische Pfarrei "Heilige Familie" Zwickau – Ortsgemeinde "St. Pius X." Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im Januar

Sonntag 04.01. 17:00 Uhr Heilige Messe

Generalprobe für ZDF/Vorabendmesse (Plätze bitte bis 16:45 Uhr einnehmen)

Sonntag 05.01. 09:30 Uhr ZDF-Fernsehgottesdienst

(Plätze bitte bis 09:00 Uhr einnehmen)

Sonntag, 12,/19,/26.01. 10:30 Uhr Heilige Messe Mittwoch, 29.01. 09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 29.01. Seniorentreff, im Anschluss an Hl. Messe

Veranstaltungen

Dienstag, 14.01. 19:30 Uhr Gebetsabend

Allianzgebetswoche "Hope – Miteinander Hoffnung leben" 12. – 19.01. Gebetsabend in St. Pius X. mit Pfr. i.R. Klaus Franke zum Thema: "Gemeindeverantwortliche wertschätzen – Hoffnung für Gemeinde" (1.Thess. 5, 12)

Vorschau Februar 2025

Samstag, 01.02. 19:30 Uhr Ökumenische Taizè-Lichter-Andacht in

Mariä Himmelfahrt Glauchau

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de

ZDF-Fernsehgottesdienst 2025 aus Hohenstein-Ernstthal

Das Jahr 2025 steht ganz im Zeichen der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz, wobei auch die umliegende Region und unsere Stadt in den Fokus rücken. Gleich zum Jahresanfang gibt es dabei einen besonderen Höhepunkt: Am 05.01.2025 um 09:30 Uhr überträgt das ZDF einen Fernsehgottesdienst aus unserer katholischen St. Pius-Kirche in Hohenstein-Ernstthal. Thematisch wird der Gottesdienst das besondere Ereignis aufgreifen, aber den Blick auch auf die Sternsinger lenken, die in diesen Tagen wieder unterwegs sind. Propst Benno Schäffel aus Chemnitz feiert mit der Gemeinde diese Messe, an der außerdem Dr. Ulrike Lynn, die Beauftragte der katholischen Kirche für die Kulturhauptstadt, mitwirken wird. Die musikalische Gestaltung übernehmen Regionalkantor André Klatte an der Orgel sowie ein Projektchor und eine Band unter der Leitung von Andreas Bayer aus Crimmitschau.

Wer in der Kirche dabei sein möchte, wird gebeten bitte bis 09:00 Uhr die Plätze einzunehmen. Danach folgen noch einige Hinweise und es werden ein paar Lieder geprobt. Es besteht daneben die Möglichkeit, an der Generalprobe/Vorabendmesse am 04.01.2025 um 17:00 Uhr teilzunehmen. Hier bitten wir darum, bis 16:45 Uhr in der Kirche zu sein. Eine Mitfeier ist zudem über den Livestream auf der ZDF-Seite sowie "klassisch" über das Fernsehen möglich.

Wir, als katholische Ortsgemeinde, würden uns sehr freuen, wenn viele Menschen aus unserer Stadt diesen Gottesdienst mitfeiern. Eine herzliche Einladung an Sie und Euch!

Fabian Winderlich



HAUS DER GEMEINSCHAFT Landeskirchliche Gemeinschaft Kroatenweg 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im Januar

 Gemeinschaftsstunde:
 05.01.
 10:00 Uhr

 12.01.
 17:00 Uhr

 19.01., Abschluss
 17:00 Uhr

Allianzgebetswoche St.-Trinitatis-Kirche

Bibelstunde: 15.01., Teilnahme 19:30 Uhr

Allianzgebetswoche

Frauenstunde: 22.01. 19:30 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch unter www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.

Allianzgebetswoche in Hohenstein-Ernstthal

Thema: "Miteinander Hoffnung leben"

Begleitender Text ist 1.Thess. 5, 12-25, aus dem auch die Jahreslosung entnommen ist.

14.01. - 17.01. und 19.01.2025 Abschlussgottesdienst

Tag	Zeit und Ort	Referent/Musik/Bibeltext
Di., 14.01	. 19:30 Uhr, Kirche St. Pius X.	Pfr. i.R. Klaus Franke – 1.Thess. 5, 12 Gemeindeverantwortliche wertschätzen – Hoffnung für
M: 1F 01	10-20 Hb - Wästerb	Gemeinde, Kollekte: Allianzhaus
IVII., 15.U1	. 19:30 Uhr, Wüstenbrand	JG Wüstenbrand 1.Thess. 5, 13 Haltet Frieden untereinander (V.13) – Hoffnung für die Welt Kollekte: Allianzhaus
Do., 16.01	., 19:30 Uhr, Winterkirche	Gemeinschaftspastor Frank Vogt
	St. Christophori	1.Thess. 5, 14-15, Jeden ermutigt – Hoffnung für den Nächsten
		Kollekte: Bunte Post
Fr., 17.01	, 19:30 Uhr, LKG	Pfrn. i.R. H. Feige – 1.Thess. 5, 19-20, Prüft aber alles und das Gute behaltet – Hoffnung bewahren Kollekte: Bunte Post
So., 19.01	., 17:00 Uhr, StTrinitatis-Kirche	Pfrn. Anke Indor – 1.Thess. 5, 23-25 Betet auch für uns – Hoffnung bringt ans Ziel Kollekte: Ökumenischer Kindergarten

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4



Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung. Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen.











www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23: Autohaus Golzsch OHG



Auto Scout24



Ford Fiesta 1.0 Sync Edition Cool- & Sound-Paket 2 29.292 km, 74 KW (101 PS)

03/2015





Ford Fiesta 1.0 Titanium Adaptive-LED Winter-Paket 100 km, 74 KW (101 PS)

02/2023



Ford Focus Cooi & Connect (Diesel) NAVI, Winter-Paket

83.937 km, 70 KW (95 PS)



Ford Focus 1.0EB Automatic Active X LED-Matrix

09/2024

2.900 km, 114 KW (155 PS)



Ford Mondeo 1.5EB Autom. ST-Line Winter 2, Business 2, Techno 80.756 km, 121 KW (165 PS)

01/2019



Ford Transit Courier 1.0 Trend Automatik Fahrer-Assistenz-Paket 2





Ford Tourneo Courier 1.0 Titanium Automatik Assistenz-Paket 3

5 km, 92 KW (125 PS)

28.885,- €



Ford Tourneo Connect Grand 1.5 EcoBoost Autom. Titanium

15 km, 85 KW (116 PS)





2.0 Bi-Turbo Titanium Technologie, Business, LED 145.593 km, 154 KW (209 PS)

18.895,- €

12/2015



Ford S-Max 2.5 Hybrid ST-Line AKH, LED, Leder, Business 2 12.158 km, 140 KW (190 PS)

12/2015 39.987,- €



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de